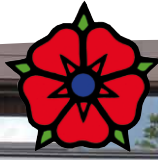


# GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der  
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,  
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,  
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 29

Donnerstag, 19. Juli 2018



orig. **Südtiroler  
Spitzbuam**

Jubiläumfest 125 Jahre  
FEUERWEHR  
ABT. OBERTSROT  
Festplatz am Schwimmbad 08.-23. Juli 2018

**125** JAHRE 

Freiwillige Feuerwehr  
**1893 Abt. Obertsrot 2018**



## Historienstadel

Führung zur Stadtgeschichte  
am Samstag, Beginn 16 Uhr,  
Treffpunkt am Alten Rathaus

→ weiter Seite 2

## Kartenausgabe

fürs Kinderferienprogramm  
beginnt am Samstag, 9 Uhr,  
in der Touristinfo Gernsbach

→ weiter Seite 10

## 125 JAHRE FFW OBERTSROT

### Jubiläumsfest

Große Feier von Freitag bis Montag  
auf dem Festplatz am Schwimmbad.

→ weiter Seite 5

## Auerhuhn-Wanderung

Mit dem Förster unterwegs  
am Sonntag, Treff 11 Uhr,  
Infozentrum Kaltenbronn

→ weiter Seite 10

## Platzkonzerte

Di., 18 Uhr, MV Hilpertsau,  
Mi., 19 Uhr, Stadtkapelle,  
Feuerwehrhaus / MediClin

→ weiter Seiten 12 und 23

# Identifikation auffälliger Situationen in Echtzeit

**S**eit einigen Monaten arbeitet die Stadt Gernsbach mit Hochdruck daran, die Situation rund um den Salmenplatz zu befrieden. Als innovative technische Lösung kommt jetzt ein speziell entwickeltes Audio- und Kamerasystem zum Einsatz. Damit wird Gernsbach zum digitalen Vorreiter in Baden-Württemberg.

Seit Herbst 2017 kam es am Salmenplatz vermehrt zu Ruhestörungen, Müllablagerungen und Sachbeschädigungen. Anfang des Jahres gab es daher einen runden Tisch, an dem Bürgermeister Julian Christ gemeinsam mit Vertretern aus Ordnungsamt, Polizei, Kommunalem Ordnungsdienst und Stadtjugendpflege geeignete Maßnahmen diskutierte. Eine der Maßnahmen bestand in der Einführung eines Teams „Aufsuchende Jugendarbeit“, was durch stetige Präsenz und persönliche Ansprache auf dem Salmenplatz leichte Verbesserungen für die Anwohner erreichen konnte. Parallel suchte Bürgermeister Julian Christ nach einem geeigneten Firmenpartner, um zusätzlich eine technische Lösung zur Beruhigung des Salmenplatzes zu finden und konnte die EnBW Energie Baden-Württemberg AG für dieses Vorhaben gewinnen. Das Unternehmen aus Karlsruhe nutzt seine jahrzehntelange Erfahrung in der Absicherung eigener Infrastrukturen, um zunehmend intelligente Sicherheitslösungen im kommunalen und gewerblichen Kontext zu entwickeln. In Gernsbach kommt ein speziell entwickeltes Audio- und Kamerasystem der EnBW zum Einsatz, das mittels intelligenter Sensorik auffällige Situationen am Salmenplatz identifiziert und diese in Echtzeit an die EnBW-Sicherheits-



Bürgermeister Julian Christ mit Matthias Weber, EnBW-Verantwortlicher für Geschäftsfeldentwicklung und Projektleiter sowie Thomas Pfeifle, EnBW-Kommunalberater für Nordbaden, bei der Vorstellung des Pilotvertrags zum Salmenplatz. Foto: Stadt Gernsbach

leitstelle zur finalen Einschätzung weiterleitet. Von dort aus werden dann bei Bedarf die Mitarbeiter des kommunalen Ordnungsdienstes und/oder die Polizei verständigt. Die Neuartigkeit dieser datenschutzkonformen Lösung liegt darin, dass sowohl die Privatsphäre der Passanten auf dem Salmenplatz geschützt und das Sicherheitsniveau trotzdem signifikant angehoben werden kann. Diese innovative Lösung ist ein Pilotprojekt der EnBW mit Gernsbach als erster Kommune in ganz Baden-Württemberg, die mit dieser smarten Sicherheitslösung ausgestattet ist.

„Mit dieser Lösung sind wir Vorreiter in Baden-Württemberg und bauen damit unsere „smarte Stadt“ weiter aus. Mit der EnBW haben wir einen starken Partner an der Seite, der im Vorfeld die Konzeption sowie auch die Installation übernommen hat und diese Lösung für uns betreiben wird“, freut sich Bürgermeister Julian Christ. „In Gernsbach haben wir ideale Bedingungen für

die Entwicklung unserer intelligenten Technik vorgefunden: eine innovative Stadtverwaltung mit der Bereitschaft, gemeinsam Dinge zu entwickeln, und die notwendige technische Infrastruktur, die wir für die Lösung nutzen können“, so Matthias Weber, Projektleiter von EnBW.

Zudem besteht eine enge Kooperation mit dem Ordnungsdienst und der Polizei. „Von Beginn an haben wir die Sorgen und Beschwerden der Anwohner sehr ernst genommen. Ich verspreche mir von dieser Lösung, die Ruhe und Sicherheit auf dem Salmenplatz zu gewährleisten. Gleichzeitig wollen wir den Jugendlichen unserer Stadt natürlich Treffpunkte ermöglichen und arbeiten daher daran, besser geeignete Treffpunkte für Jugendliche wie die Skateranlage attraktiver zu machen“, so Bürgermeister Christ abschließend. Die Stadt Gernsbach wird die Bürger über den weiteren Verlauf des Pilotprojektes mit der EnBW AG informieren.

## BROSCHÜRE FÜR ALLE GERNSBACHER HAUSHALTE

# Abschlussbericht zum Pfeiderer-Areal

**N**ach der vergangenen Gemeinderatssitzung im Juni stand fest, dass es keinen Bürgerentscheid zur Sanierung des Pfeiderer-Areals geben wird. Um die Bürger zum bisherigen Bürgerbeteiligungsprozess zu informieren, ist dieser Ausgabe des Stadtanzeigers ein Abschlussbericht in Form einer Broschüre beigelegt.

Der Abschlussbericht wird dadurch allen Gernsbacher Haushalten zur Verfügung gestellt. Die Broschüre stellt die Ergebnisse des Prozesses in kompakter Form dar und klärt die wesentlichen offenen Fragen zum Pfeiderer-Areal. „Mir war es wichtig, den Bürgern alle bekannten Fakten zum Thema Pfeiderer-Areal gebündelt zur Verfügung

zu stellen. So können sich alle Bürger eine eigene Meinung bilden und in die Diskussion zur Zukunft des Geländes miteinbringen.“, so Bürgermeister Julian Christ. Alle Interessierten erhalten die Broschüre zusätzlich auch im Gernsbacher Rathaus sowie als Download auf der städtischen Homepage unter [www.gernsbach.de](http://www.gernsbach.de).

## VORTRAG IM KIRCHL

# Letzter Weg

**D**en letzten Weg gemeinsam gehen - so lautet der Titel des Vortrags, den Dr. Peter Ulrich, erster Vorsitzender des Hospizdienstes Rastatt, am Dienstag, 24. Juli, im Kirchl in Obertsrot hält. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Laut Umfragen wollen 80 Prozent der Deutschen nicht im Krankenhaus oder in einem Pflegeheim sterben. Stattdessen sehnen sich die meisten Menschen nach jemandem, der sich an ihrem Lebensende Zeit für sie nimmt. Das Ziel der Hospizbewegung ist es, diese Wünsche und Bedürfnisse aufzugreifen, um mehr soziale Wärme zu schaffen in hektischen und schnelllebigen Zeiten, in denen Angehörige oft aus beruflichen Gründen weit weg von ihren Familien sind.

Veranstalter des Vortrags ist die Hospizgruppe Murgtal. Weitere Auskünfte erteilt Susanne Fietz, Hospizgruppe Murgtal, Telefon 990479, E-Mail: s.fietz@hospizdienst-rastatt.de

### Sommerfest für Kinder

Im Rahmen des „Miteinandertreffen für Kinder“ findet am Freitag, 20. Juli, ein Sommerfest mit Schülern des Albert-Schweitzer-Gymnasiums statt. Sammelpunkt ist um 15.30 Uhr am H10 Treffpunkt Vielfalt (Hauptstraße 10). Von dort geht es gemeinsam zum Feiern in den Kurpark. Alle Kinder sind herzlich eingeladen.

#### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach  
Herausgeber: Stadt Gernsbach  
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,  
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464  
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de  
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge  
Druck und Verlag:  
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt  
www.nussbaum-medien.de  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11  
76593 Gernsbach  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20  
71263 Weil der Stadt  
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau  
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232  
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de  
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: info@gsvertrieb.de,  
Internet: www.gsvertrieb.de

## Bürgerin für Eingreifen gedankt



Im Igelbachbad konnte am 8. Juli durch das beherzte Eingreifen einer Badbesucherin ein dreijähriger Junge vor dem Ertrinken gerettet werden. Vier Tage später trafen sich im Rathaus bei Bauamtsleiter Jürgen Zimmerlin die Familie des Jungen und die Gernsbacherin Malgorzata Strauß, die durch ihr schnelles Handeln Schlimmeres verhindert hat. Nach dem Austausch kleiner Geschenke sprach Zimmerlin den Dank des Bürgermeisters und der Verwaltung an die Retterin aus und überreichte ihr eine Saisonkarte für das kommende Jahr. Foto: Stadt Gernsbach

## HISTORIENSTADEL LÄDT EIN

# Führung zur Stadtgeschichte

**D**er Historienstadel Gernsbach lädt wieder zur Erlebnis-Stadtführung ein. Am Samstag, 21. Juli, nimmt Stadtwächter Hans Jakob wissbegierige Zeitreisende mit auf seinen Rundgang. Längst versunkene Geschichte wird lebendig in mittelalterlicher Szenerie.

Hochadlige Herrschaften, Bürgerinnen, Baumeister, Baderin, Pilgerin, Henker, Hübschlerin und fahrende Musikanten fesseln die Aufmerksamkeit der Besucher. Der Erlebnis-Rundgang ist auf

zwei Stunden ausgelegt und präsentiert authentische Stadtgeschichte vom 13. bis ins 16. Jahrhundert auf unterhaltensame Art. In diesem Jahr gibt es neben dem 21. Juli nur noch einen weiteren Termin: Samstag, 25. August. Treffpunkt für die Teilnehmer ist jeweils um 16 Uhr am Alten Rathaus Gernsbach.

Voranmeldung ist nicht nötig. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden zur Deckung der Unkosten sind willkommen. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus.



Lebendig dargestellte Geschichte während des Erlebnis-Rundgangs.

Foto: Historienstadel

## H10 TREFFPUNKT VIELFALT SUCHT:

# Weitere Helfer für die Hausaufgabenbetreuung

**V**iele Schüler fiebern derzeit den großen Ferien entgegen, doch das nächste Schuljahr 2018/19 kommt bestimmt. Dafür werden bereits jetzt weitere Ehrenamtliche gesucht, die sich bei der Hausaufgabenbetreuung im H10 Treffpunkt Vielfalt engagieren möchten.

Das erfolgreich gestartete Projekt richtet sich an Flüchtlingskinder ab dem Grundschulalter und findet in den Schulwochen jeweils montags bis donnerstags von 15.30 bis 17 Uhr im H10 (Hauptstraße 10 gegenüber dem Alten Rathaus) statt.

„Die schulischen Leistungen der Kinder haben sich schon merklich verbessert“, berichtet die Koordinatorin der Hausaufgabenbetreuung, Jasmin Christ. Die aktuelle Unterstützergruppe von rund 15 Personen ist bunt gemischt und reicht von der Schülerin bis zum Rentner. Gemeinsam verfolgen sie dasselbe Ziel: mit der Hausaufgabenbetreuung zur Integration der Flüchtlingskinder in der Gesellschaft beizutragen. „Wir freuen uns über jede helfende Hand“, sagt



Für die Hausaufgabenbetreuung werden zusätzliche Betreuer gesucht. Foto: Stadt Gernsbach

Christ. Von Vorteil sind ein offenes, kommunikatives Wesen und die Fähigkeit, die Kinder bei auftretenden Schwierigkeiten motivieren zu können. Interessierte können sich gerne montags bis

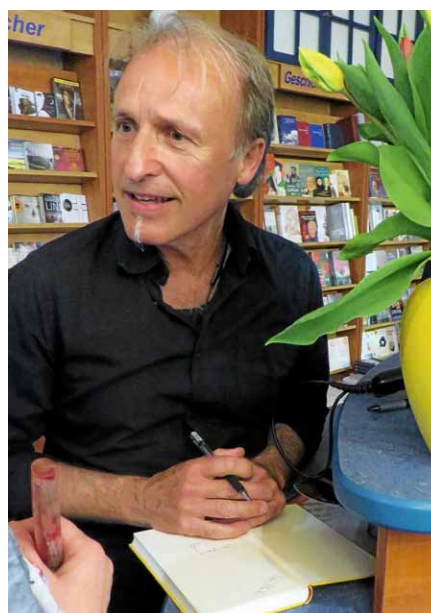
donnerstags von 15.30 bis 17 Uhr direkt vor Ort informieren. Auskünfte gibt auch gerne die städtische Integrationsbeauftragte Ines Reil, Telefon 644-735, E-Mail: ines.reil@gernsbach.de.

## AUTORENLESUNG IN DER BÜCHERSTUBE GERNSBACH

# WortakroBadisch: Buchpremiere mit Jörg Kräuter

**J**örg Kräuter, bekannt als Kabarettist und „König von Baden“, verwebt in seinem neuen Buch „WortakroBadisch. Aus dem Tagebuch des Homo Badensis“ seine literarische mit seiner künstlerischen Begabung. Die Texte sind gewohnt spitz und hintergründig und werden ergänzt durch treffende Scherenschnitte. Die Buchpremiere findet am Donnerstag, 19. Juli, um 20 Uhr in der Bücherstube statt.

Erschienen ist das liebevoll mit Leinerrücken und Lesebändchen gestaltete Buch im Gernsbacher Casimir Katz Verlag, natürlich in den badischen Farben. Wir fragten den Autor: „Herr Kräuter, Sie legen uns hier ein Buch über Ihre Heimat vor, den badischen Teil des Südweststaates. Nehmen Sie dabei den Homo Badensis auf die Schippe?“ - „Die Schippe suchen Sie in Baden vergeblich. Der Homo Badensis arbeitet mit einer Schaufel. Meine Schaufel ist recht groß,



Autor Jörg Kräuter.

Foto: privat

denn ich habe viel zu bewegen. Ich grabe tief. Und doch ist es eine heitere, dann wieder ernsthafte Grabung ge-

worden. Wenn Sie so wollen, grabe ich mit meiner Schaufel in mir und in der Region.“ „Was suchen Sie?“ „Den Homo Badensis. Vor allem in mir. Sich selbst zu entdecken, ist ein großes Abenteuer. Vielleicht das letzte große Abenteuer in dieser größtenteils entdeckten Welt. Wer bin ich? Bin ich der, den ich mein, oder bin ich der, der ich gern wär? Woher komme ich, wohin gehe ich und wer steht mir im Weg rum.

Selbstredend gibt es ‚den Badener‘ nicht. Ich schreibe über meine kleinen Entdeckungen an ihm und in ihm. Ich suche nach den kleinen homöopathischen Dosen, die ihn von anderen unterscheiden. Wo ich Eigenartigkeiten vermute, schaue ich genauer hin. Und dann grabe ich tiefer.“

Karten zu 12 Euro sind unter Telefon 40133 oder E-Mail: info@buecherstube-gernsbach.de erhältlich. Reservierung wird empfohlen.

## 125 JAHRE FEUERWEHR-ABTEILUNG OBERTSROT

# SWR3-Elch und Südtiroler Spitzbuam sind dabei

**V**iel Musik präsentiert die Feuerwehr in Obertsrot bei ihrem Jubiläumsumfest anlässlich des 125. Geburtstags auf dem Festplatz am Schwimmbad. Außerdem steht ein großer Jubiläumsumzug auf dem Programm.

Zum Auftakt findet am Freitag, 20. Juli, die SWR3-ElchParty statt. Einlass ist hier ab 19.30 Uhr, der Eintritt kostet 9 Euro an der Abendkasse und 8 Euro im Vorverkauf. Die Top-DJs von SWR3 haben jede Menge Partyhits dabei und wissen genau, wie sie die Menge zum Tanzen bringen.

Am Samstag ist rund um das Festzelt ein Bauerndorf mit Verkaufsständen von heimischen Erzeugern aufgebaut. Um 15 Uhr ist dann die offizielle Festeröffnung mit der Stadtkapelle Gernsbach. Abends stehen die Südtiroler Spitzbuam aus Naturns auf der Bühne. Mit ihrer stimmungsvollen volkstümlichen Musik wollen sie das Publikum in Obertsrot begeistern. Die fünf Bandmitglieder Hubert und Kurt Tummler, Helmut Eschgfäller, Ewald Gasser sowie Thomas Wenter haben in den zurückliegenden Jahren ihren eigenen Spitzbuam-Stil entwickelt, der auf unzähligen CDs zu hören ist und der ihre vielen Liveauftritte ebenso prägt. Auch die Besucher des Münchner Oktoberfests wissen die Mu-



Die Feuerwehr Abteilung Obertsrot feiert dieses Jahr vom 20. bis 23. Juli ein großes Jubiläumsumfest anlässlich ihres 125-jährigen Bestehens. Foto: FFW Gernsbach, Abteilung Obertsrot

sik und große Gaudi der Band aus dem Meraner Land zu schätzen. Einlass ist ab 19.30 Uhr, der Eintritt kostet 12 Euro.

Am Sonntagmorgen wird ab 10 Uhr zum Frühschoppen mit dem Musikverein Hilpertsau geladen. Um 14 Uhr startet ein großer Jubiläumsumzug durch Obertsrot.

Im Anschluss spielen der Musikverein Obertsrot, der Fanfarenzug Weisenbach und der Fanfarenzug Hörden auf der Bühne im Festzelt. Den Sonntagabend

gestaltet ab 19.30 Uhr die im Murgtal bekannte Band Tikibar mit ihrem Mix aus Blues, Rock und Country.

Am Montagmorgen gibt es dann ein obligatorisches Handwerkerfrühstück ab 9 Uhr, bevor um 14 Uhr das Alterskameradentreffen des Landkreises Rastatt im Festzelt beginnt. Der Abend klingt mit Livemusik und der Tombola-Verlosung aus.

Weitere Informationen im Internet auf [www.feuerwehr-gernsbach.de](http://www.feuerwehr-gernsbach.de).

## BÜCHEREI GERNSBACH

### Gemordet wird überall ...

... **in Paris: Kommando Abstellgleis** \* Sophie Hénaff: Eine Truppe von Unbequemen, Faulzern, Schlägern und Alkoholikern im Pariser Hauptkommissariat wird auf ausweglose Fälle angesetzt. Doch die „Loser“ lassen sich nicht unterkriegen und beginnen zu ermitteln.

... **in Nizza: Die Diamanten von Nizza** \* Peter Mayle: Schlitzohr Sam Levitt und seine charmante und kluge Dauergeliebte Elena Morales müssen einen raffinierten Kriminalfall lösen.

... **in der Toskana: Nacht der Stachelschweine** \* Felicitas Mayall: Acht Urlauber suchen Erholung und Ruhe im Kloster und werden dabei von den Dörflern argwöhnisch beobachtet. Und dann findet man noch die Leiche einer jungen Frau im Wald ...

... **auf Sizilien: Das falsche Spiel des Fischers** \* Roberto Mistretta: Statt Urlaub mit seiner Tochter zu machen, muss Maresciallo Bonanno im mysteriösen Mordfall einer Leiche auf der Mülldeponie von Villabosco ermitteln.

... **in England: Die Kirschen in Nachbars Garten** \* Arthus Escoyne: Der Lord wird von seinem Baby auf Trab gehalten, während die Lady wieder in ihrem Job als Chief Inspector arbeitet. Einzig die schöne Milly Kowalczyk aus der Baumschule scheint ihm ein Lichtblick zu sein.

... **in der Provence: Brennender Midi** \* Cay Rademacher: Ein Passagierflugzeug stürzt in einem Olivenhain ab und Roger Blanc muss ermitteln.

... **in der Bretagne: Bretonisches Leuchten** \* Jean-Luc Bannalec: Eigentlich soll Kommissar Dupin Urlaub machen, doch das widerstrebt ihm sehr. Da ist es schon beinahe ein Glück für ihn, dass vor seinen Augen eine Frau verschwindet.

**Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach** - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 2054

**Öffnungszeiten:** Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr



## Schloßstraße gesperrt

Am Montag, 23. Juli, wird der Turmdrehkran, der für ein Bauvorhaben in der Schloßstraße benötigt wurde, wieder abtransportiert.

Hierfür muss die Straße auf Höhe der Anwesen Nr. 12 bis 16 zwischen 8 und 16.30 Uhr voll gesperrt werden. Es gilt für diesen Zeitraum zudem ein Halteverbot. Eine Umleitung wird eingerichtet.

Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung und Verständnis.

## Vollsperrung am Ortseingang Hörden

Am Montag, 30. Juli, wird am Ortseingang von Hörden mit der Instandsetzung der Brücke über den Laufbach begonnen. Hierzu ist es erforderlich, die Brücke für die Dauer von etwa drei Monaten für den Verkehr voll zu sperren. Die Vollsperrung erfolgt an diesem Tag ab 11 Uhr.

Der Verkehr wird über die Selbacher Straße, die Landstraße und die Kanalstraße umgeleitet.

Das Landratsamt Rastatt - Straßenbauamt - bittet die Verkehrsteilnehmer sowie die Anwohner für die zu erwartenden Behinderungen um Verständnis.

## Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 22. Juli, bietet die Solarfirma W-Quadrat, Baccarat-Straße, von 11 bis 17 Uhr bei einem Tag der offenen Tür Gelegenheit, sich rund um das Thema ökologische Energietechnik zu informieren.

Dazu gehören Photovoltaik, Stromspeicher, E-Ladestationen, Elektrotechnik und Service. Die Besucher erwarten eine Leistungsschau, Fachvorträge sowie eine Ausstellung von E-Mobilen.

Als Gast ist die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal, Murgtalwerkstätten und Wohngemeinschaften, vertreten und informiert über Arbeiten, Wohnen und Lernen in ihren Einrichtungen. Leckerer vom Grill, Kaffee und Kuchen sowie Getränke runden das Angebot ab.

# Büchertauschbörse für die Jugend



Im Rahmen des Kinderferienprogramms laden die Bücherstube und die Stadt Gernsbach alle Kinder und Jugendlichen ein, die ihre gelesenen Bücher gegen noch unbekanntere Bücher anderer eintauschen möchten oder gegen Bücher, die die Bücherstube zur Verfügung stellt. Gerne kann auch ein eigener Bücherstand betrieben werden. Hierfür ist jedoch eine Anmeldung unter Telefon 40133 erforderlich. Es findet ausschließlich ein Tauschhandel statt - kein Verkauf! Die Veranstaltung findet am Freitag, 27. Juli, von 10 bis 11 Uhr vor der Bücherstube am Kelterplatz statt.

Foto: Stadt Gernsbach

## REALSCHULE GERNSBACH

# Gut betreut am Nachmittag

**D**as zweite Ganztagsschuljahr in der Realschule Gernsbach geht zu Ende. Für das Nachmittagsangebot sind die Aktivitäten, die von Jugendbegleitern und Vereinen betreut werden, ein zentraler Pfeiler.

Allein mit Lehrkräften kann keine Ganztagschule bestehen, da die Versorgung mit Lehrerstunden eng begrenzt ist. Auch bei der Hausaufgabenbetreuung (SOL) unterstützen Jugendbegleiter tatkräftig. Bei einem Abschlusstreffen

ließen die Teilnehmer das abgelaufene Schuljahr Revue passieren. Weitgehend herrschte große Zufriedenheit.

Einige Punkte gibt es, bei denen es nachzusteuern gilt. Schulleiter Joachim Schneider kündigte an, dass die Vorschläge in der Arbeitsgruppe der Lehrkräfte aufgegriffen würden. Hoherfreulich ist dabei, dass alle bisherigen Anbieter weitermachen wollen, so dass möglichst frühzeitig ein attraktives Programm für 2018/19 angeboten werden kann.



Von links: Pascal Schmierer (Hausaufgabenbetreuung SOL), Hans-Peter Grässel (HSG Murg), Elvira Schulz (SOL, Spanisch, Tennis), Marcel Zeltmann (SOL, Spiele-AG), Harro Häfele (Schach), Gerhard Beiner (Mädchenfußball), Mechthild Häusler (Kunstobjekte), William Brüstle (Schach); verhindert waren Vertreter des DRK, der KJG und des TC Gernsbach.

Foto: RSG

## STABWECHSEL IN DER PAPIERMACHERSCHULE

# Schulleiter Jürgen Gerstner nimmt Abschied

**E**inen großen Bahnhof zu seiner Verabschiedung in den Ruhestand wollte der Leiter der Papiermacherschule Gernsbach nicht. Obwohl er es verdient hätte, wie Landrat Jürgen Bäuerle bei einer kleinen Feierstunde im Landratsamt betonte.

Denn Jürgen Gerstner war ein Schulleiter mit Leib und Seele, der die kreis-eigene Papiermacherschule in Gernsbach zu einer hoch angesehenen Aus- und Fortbildungsstätte der gesamten deutschen und Schweizer Papierindustrie entwickelte. 1980 kam er als Lehrer an die Gewerbeschule Rastatt. 1988 wurde er zunächst stellvertretender Leiter der Papiermacherschule, bevor er im Jahr 2000 die Führung übernahm. In seiner Ära wurde das Profil der Schule den Herausforderungen der Zukunft angepasst. Fachklassen und Fachschulen wurden eingerichtet und der Landkreis als Schulträger hat, unterstützt von der Papierindustrie, Rahmenbedingungen für ein modernes Lehren und Lernen geschaffen. Über 2,4 Millionen Euro investierte allein der Landkreis in den letzten



Landrat Jürgen Bäuerle würdigte die Verdienste von Jürgen Gerstner.

Foto: Landratsamt

acht Jahren für Baumaßnahmen in das deutschlandweit einzige Ausbildungszentrum der Papierindustrie. Bäuerle dankte dem scheidenden Schulleiter auch für seine außerschulischen Verdienste, wie der Unterstützung der Jugendaustausche, der Bereitschaft

zu Führungen und Präsentationen und seiner Initiative für die Gernsbacher CAPS-Programme, Computerprogramme, die in der Papier und Wellpappen-erzeugung Aufsehen erregten und den guten Ruf der Schule im In- und Ausland weiter mehrten.

## ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

# Erlebnisreiche Englandfahrt der drei 9. Klassen

**S**onnenbrand auf den britischen Inseln? Tee am Nachmittag? Fish and Chips zum Lunch? Brexit-Befürworter und -Gegner vor den Houses of Parliament? Auf alle Fragen ein eindeutiges "Ja".

Die Neuntklässer des ASG (knapp 70 Schüler) verbrachten eine Woche in Hastings und Umgebung und konnten die Theorie der Schulbücher endlich zugunsten der Realität - einen kleinen Einblick in „The British way of life“ - eintauschen. Durch die Inhalte des Englischbuchs „Greenline“ waren ihnen die vielen Sehenswürdigkeiten bereits bekannt. Die ganze Lehrwerkreihe spielt in Greenwich, so dass der Ausflug zur Cutty Sark (Schiff von 1869), dem Royal Observatory (Sternwarte) und dem 0-Meridian (GMT - Greenwich Mean Time) ein „Heimspiel“ wurde. Ein weiteres Spiel wurde zum Highlight. Auch wenn das Fußballhalbfinale England gegen Kroatien schließlich zugunsten des



Die Schüler trafen sich in Sichtweite der Londoner Tower Bridge zum Gruppenbild.

Foto: ASG

Gegners ausging, konnten die ASGler die ausgelassene Atmosphäre vor und während des Spiels in der englischen Bevölkerung - der Heimat des Fußballs - hautnah miterleben. Stadtführungen durch Hastings, Canterbury und London mit englischsprachigen Guides, die

Themsefahrt zu Big Ben und besonders die Klippenwanderung an der Südküste mit Blick auf den Ärmelkanal gaben viele Motive für Gruppenbilder und Selfies. Betreut wurden die Schüler in diesem Jahr von Eva Goebel, Susanne Hoff, Georg Thome und Michael Wagner.

## WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE

# Schuljahr 2018/19 an den Gernsbacher Schulen

**U**nterrichtsbeginn, Gottesdienste, Unterrichtsende, Begrüßungsfeiern, Elternabende und Einschulungstermine für die Eltern der Erstklässler, Öffnungszeiten der Schulsekretariate in den Ferien

### Von-Drais-Schule Gernsbach

**Klasse 1:** Einschulung am Freitag, 14. September; 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst, evangelische Kirche St. Jakob; 11 Uhr Einschulungsfeier Stadionhalle. Elternabend am Mittwoch, 12. September, 20 Uhr.

**Klassen 2 bis 4:** Montag, 10. September, 9 Uhr ökumenischer Gottesdienst, katholische Liebfrauenkirche; Unterrichtsbeginn nach dem Gottesdienst; Unterrichtsende 12.15 Uhr.

**Klasse 5:** Begrüßung am Dienstag, 11. September; 10.30 Uhr Begrüßungsfeier in der Mensa der Gemeinschaftsschule; Unterrichtsende 12.15 Uhr.

**Klassen 6 bis 9:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 8.35 Uhr; Unterrichtsende 12.15 Uhr (auch für Ganztags- und Gemeinschaftsschüler)

### Öffnungszeiten Sekretariat

Donnerstag, 26. und Freitag, 27. Juli, Dienstag, 4., Mittwoch, 5., Donnerstag, 6. und Freitag, 7. September, jeweils von 9 bis 12 Uhr.

### Realschule Gernsbach

**Klasse 5:** Dienstag, 11. September, 8.45 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Liebfrauenkirche; Begrüßung 9.30 Uhr Stadthalle Gernsbach; Unterrichtsende 12.10 Uhr.

**Ab Klasse 6:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 7.45 Uhr; Unterrichtsende, 12.10 Uhr.

### Öffnungszeiten Sekretariat

Donnerstag, 26. und Freitag, 27. Juli, Mittwoch, 5., Donnerstag, 6. und Freitag, 7. September, jeweils von 9 bis 12 Uhr.

### Albert-Schweitzer-Gymnasium

**Klasse 5:** Begrüßung am Dienstag, 11. September, 8.30 Uhr; Unterrichtsende 13 Uhr.

**Ab Klasse 6:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 7.45 Uhr; Unterrichtsende 13 Uhr. Die Kursstufe hat nachmittags planmäßig Unterricht.

### Öffnungszeiten Sekretariat

Donnerstag, 26. und Freitag, 27. Juli, Mittwoch, 5., Donnerstag, 6. und Freitag, 7. September, jeweils von 9 bis 12 Uhr.

### Grundschule Hilpertsau

**Klasse 1:** Einschulung am Freitag, 14. September; 9.30 Uhr Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche Obertsrot; 10.30 Uhr Einschulungsfeier in der Grundschule. Elternabend am Donnerstag, 13. September, 19 Uhr, in der Grundschule.

**Klassen 2 bis 4:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 8.40 Uhr; Unterrichtsende 12.10 Uhr; Gottesdienst am Freitag, 14. September, 9.30 Uhr, in der Herz-Jesu-Kirche Obertsrot.

### Öffnungszeiten Sekretariat

Mittwoch, 25. Juli, und Donnerstag, 6. September, jeweils von 10 bis 12 Uhr.

### Grundschule Scheuern

**Klasse 1:** Einschulung am Donnerstag, 13. September; Gottesdienst um 10 Uhr in der Schule. Elternabend am Dienstag, 11. September, um 19 Uhr in der Aula.

**Klassen 2 bis 4:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, um 8.30 Uhr mit einer Schulversammlung in der Aula; Unterrichtsende 12 Uhr.

### Öffnungszeiten Sekretariat

Mittwoch, 25. Juli, und Mittwoch, 5. September, jeweils von 9 bis 11 Uhr.

### Grundschule Staufenberg

**Klasse 1:** Einschulung am Samstag, 15. September, 9.30 Uhr.

**Klassen 2 bis 4 und Schulanfänger:** Montag, 10. September, 8 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Pauluskirche.

**Klassen 2 bis 4:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, nach dem Gottesdienst; Unterrichtsende 12.15 Uhr.

### Johann-Belzer-Schule Weisenbach

**Gottesdienst:** Dienstag, 11. September, 9 Uhr.

**Klasse 1:** Einschulung am Freitag, 14. September, 17 Uhr; Elternabend am Dienstag, 11. September, 19 Uhr.

**Klasse 2 bis 4:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 8.20 Uhr; Unterrichtsende 11.55 Uhr.

**Klasse 5:** Begrüßung am Dienstag, 11. September, 8.20 Uhr; Unterrichtsende 12.40 Uhr.

**Ab Klasse 6:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 7.30 Uhr; Unterrichtsende 12.40 Uhr.

### Öffnungszeiten Sekretariat

Montag, 3., Dienstag, 4. und Freitag, 7. September, jeweils von 9 bis 11 Uhr.

## Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

  
**GERNSBACH**

Fr., 20. Juli 2018 9:00 - 12:00 Uhr  
CDU-Bundestagsabgeordneter Kai Whittaker  
Bürgerfragestunde

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

## Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

  
**GERNSBACH**

Fr., 20. Juli, Gospelchor "The Millenium Voices"  
Information über  
Chor, Konzerte und Philosophie

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine



# Die Glasfenster in der St. Jakobskirche

**D**ie Glasfenster der evangelischen St. Jakobskirche sind Thema der nächsten Stadtführung für Gernsbacher, die am Freitag, 27. Juli, um 18 Uhr stattfindet. Geleitet wird die Führung von Dr. Irene Schneid-Horn.

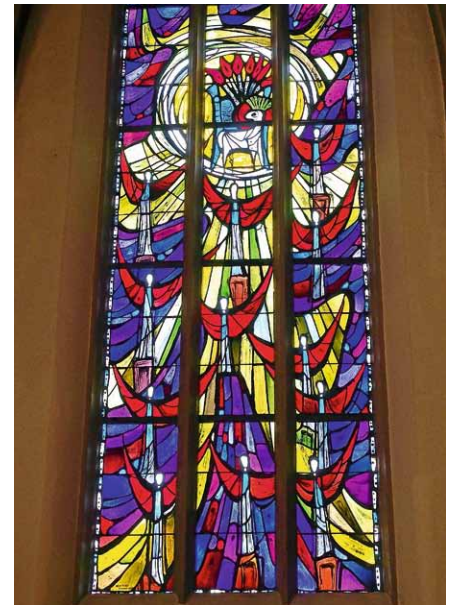
Vor 52 Jahren wurden im Chor der St. Jakobskirche neue Glasfenster eingesetzt. Vorausgegangen war eine jahrelange Diskussion in der Kirchengemeinde über die Notwendigkeit neuer Fenster. Schließlich betraute man Professor Albert Birkle, einen berühmten Glasmaler aus Salzburg, mit der Herstellung. Birkles Fenster zeichnen sich durch intensive Farbgebung und markante Kontraste aus. Trotz starker Abstraktion sind auch figürlich-konkrete Elemente erkennbar. Es sei gelungen, dem „traditionsreichen Gotteshaus eine gültige Bildsprache in heutiger Sprache“ zu verschaffen, hieß es bei der Einweihung.

In der rund 80-minütigen Führung wird Dr. Irene Schneid-Horn diese Fenster sowie ihre Vorgänger in ihrem jeweiligen historischen Kontext vorstellen.

Zur Sprache kommen wird dabei auch ein Fenster aus der Entstehungszeit des Gotteshauses im späten Mittelalter, das sich heute in der katholischen Liebfrauenkirche befindet.

Von 1883 bis 1966 zierten den Chor die beiden „Reformatorenfenster“, die anlässlich des 400. Geburtstages von Martin Luther gestiftet wurden und heute an der Westfassade beiderseits der Orgel angebracht sind. Unbekannt war lange Zeit der Verbleib des zu diesem Ensemble gehörenden „Himmelfahrtsfensters“. Auch über seine Wiederentdeckung wird bei der Führung berichtet.

Treffpunkt ist vor der St. Jakobskirche, die Teilnahme ist kostenfrei.



Das rechte Glasfenster von Albert Birkle mit der Darstellung des himmlischen Jerusalem aus der Johannes-Offenbarung.

Foto: Stadt Gernsbach

## APPELL DER WASSERBEHÖRDE

# Verzicht auf Wasserentnahme aus Fließgewässern

**A**ufgrund der geringen Niederschläge und der hohen Lufttemperaturen in den vergangenen Wochen sind die Wasserstände in den Fließgewässern auf kritische Niedrigwasserwerte gesunken. Nach den Wettervorhersagen ist weiterhin nicht mit ergiebigen Regenfällen zu rechnen. Das Umweltamt appelliert deshalb, auf die Entnahme von Wasser aus Fließgewässern zu verzichten.

Einzelne lokale Schauer werden kaum die niedrige Wasserführung in den Fließgewässern entspannen. Die geringe Wasserführung und die hohen Wassertemperaturen bedeuten Stress für Fische und aquatische Kleinlebewesen und erschweren deren Lebensbedingungen. Führen die Bäche nicht ausreichend Wasser, wird zudem die Selbstreinigungskraft der Gewässer vermindert.

Die Wasserbehörde weist darauf hin, dass es seit der Änderung des Wassergesetzes in 2014 keinen Eigentümer- und Anliegergebrauch von Gewässern mehr gibt. Die Benutzung des Gewässers darf nur als Gemeingebrauch erfolgen. Demnach ist das Schöpfen von Wasser



Viele Bäche führen aktuell nur noch sehr wenig Wasser.

Foto: Stadt Gernsbach

mit Handgefäßen wie Gießkannen und die Entnahme für Zwecke der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau in geringen Mengen nur erlaubt, wenn dadurch keine nachteiligen Veränderungen der Gewässereigenschaften, keine wesentliche Verminderung der Wasserführung und keine andere Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes zu erwarten sind. „Diese Besorgnis ist leider an zahlreichen Fließgewässern im Landkreis eingetreten“, so Wolfgang Hennegriff, Leiter des Umweltamtes.

Das Umweltamt appelliert daher an die Verantwortung jedes Einzelnen, auf die Entnahme von Wasser aus den Fließgewässern zu verzichten. Die Wasserbehörde weist weiter darauf hin, dass das Aufstauen von Fließgewässern und die Entnahme von größeren Wassermengen mit Elektro- oder Motorpumpen grundsätzlich wasserrechtlich erlaubnispflichtig sind.

Die Wasserentnahme mit solchen technischen Hilfsmitteln ist ohne wasserrechtliche Erlaubnis verboten.

# Dem Auerhahn auf der Spur mit Förster Hauser

**E**r ist der Wappenvogel des Infozentrums Kaltenbronn, aber was weiß man über ihn, den Auerhahn? Am Sonntag, 22. Juli, um 11 Uhr geht es mit Förster Martin Hauser auf die Spur des größten europäischen Waldhuhns.

Auf dem Kaltenbronn ist der Vogel schon lange beheimatet. Aber wie kam er da hin? Und wieso ist er jetzt vom Aussterben bedroht? Über seine Lebensweise, seine besonderen Ansprüche an den Wald und welchen Schutz das Auerwild heute braucht, berichtet der Auerhahn-Experte Hauser auf einer kleinen Wanderung durch den Wald.

Die etwa vier Kilometer lange Tour ist für Interessierte ab zwölf Jahren geeignet. Festes Schuhwerk ist notwendig. Treffpunkt ist am Infozentrum Kaltenbronn, es wird eine Gebühr von 5 Euro pro Person erhoben. Um Anmeldung unter Telefon 655197 wird gebeten.



Um den Auerhahn geht es bei einer Waldwanderung mit Förster Martin Hauser.

Foto: Infozentrum Kaltenbronn

### Die blaue Kugel - gesund und lecker

Schon beim Wandern und Beerensammeln tut man seiner Gesundheit etwas Gutes. Wenn man dann noch erfährt, welche kleinen Kraftpakete die Heidelbeeren sind und schmeckt, wie lecker sie sind ... eine perfekte Kombination.

Am Sonntag, 22. Juli, um 14 Uhr wird es bei der Familienveranstaltung „Beeren-sommer“ farbenfroh und „beerig“. Gemeinsam mit Brunhilde Volle, Schwarzwald-Guide, wird die Vielfalt wilder Früchte unter die Lupe genommen. Wo haben sich die kleinen blauen Kugeln versteckt? Auf der kleinen Wanderung gibt es Kostprobchen, Wissenswertes und Geschichten rund um die süßen Leckereien. Aus den selbst gesammelten Heidelbeeren wird gemeinsam eine köstliche Erinnerung für zu Hause gekocht.

Die etwa dreistündige Veranstaltung ist für die ganze Familie geeignet. Bitte kleines Gefäß zum Sammeln mitbringen.

Treffpunkt ist am Infozentrum Kaltenbronn, es wird eine Gebühr von 5 Euro pro Person erhoben, Kinder unter zehn Jahren sind frei. Um Anmeldung unter Telefon 655197 wird gebeten.

## GERNSBACHER KINDERFERIENPROGRAMM 2018

# Kartenvorverkauf ab 21. Juli in der Touristinfo

**A**uch für 2018 bietet das Kulturamt der Stadt Gernsbach den Gernsbacher Kindern und Feriengästen ein umfangreiches und interessantes Sommerferienprogramm an.

Wie in den vergangenen Jahren unterstützen auch in diesem Jahr wieder viele Vereine, Institutionen, Firmen und engagierte Privatpersonen mit einer oder mehreren Aktionen unser Programm.

Die begehrten Ausflugsfahrten gehen in diesem Jahr zum Heidesee, zum Wolf- und Bärenpark in Bad Rippoldsau mit anschließendem Besuch der Vogtsbauernhöfe und zum Technoseum Mannheim.

Los geht es am Freitag, 27. Juli, mit der Büchertauschbörse der Bücherstube Gernsbach. Leseratten werden hier mit Sicherheit fündig und entdecken spannende Urlaubslektüre. Die darauf folgenden Tage und Wochen geht es abwechslungsreich weiter. Nicht fehlen dürfen natürlich die Aktionen der Stadtkapelle, der Feuerwehren, des Schützenvereins, des Skiclubs, des Obst- und Gartenbauvereins, der öffentlichen Bü-

cherei und des Werkladen Staufenberg, ebenso wenig wie die Theatertage in der Grundschule Scheuern und die Unternehmungen am Kaltenbronn. Gemeinsam mit dem Infozentrum begeben sich die Teilnehmer auf die Spuren der Wölfe oder entdecken den wilden Kegelbach. Sportliche Aktivitäten und Freizeitbeschäftigungen wie Fußball, Basketball, Radfahren, Boule, Tennis, Schach und Schwimmen stehen ebenso auf dem Programm wie ruhigere Beschäftigungen, wie ein Entspannungskurs oder eine musikalische und erzählerische Reise in den Orient. Die Murgbettwanderung, das Straßenmalen sowie das Papierschöpfen runden die Angebote ab, die bei den Kindern besonders heiß begehrt sind.

Das Programmheft, das als kleine Broschüre erscheint, liegt ab sofort im Rathaus Gernsbach, in der Touristinfo Gernsbach und ab Anfang nächster Woche bei allen Banken, den Grundschulen und Kindergärten zur Mitnahme bereit. Das Programm zum Download findet sich unter [www.gernsbach.de/ferienprogramm](http://www.gernsbach.de/ferienprogramm).

### Anmeldungen für die Veranstaltungen

Leider können nicht für jede Veranstaltung unbegrenzt Teilnehmer zugelassen werden. Für manche Veranstaltungen wird ein Teilnahmebeitrag erhoben. Bei einigen Fahrten werden auch Einverständniserklärungen von den Erziehungsberechtigten benötigt.

Solche Veranstaltungen sind im Programmheft immer besonders gekennzeichnet. Die Anmeldeinformationen und die Einverständniserklärungen finden Sie am Ende des Programmhefts.

### Die Anmeldekarten werden ab Samstag, 21. Juli, um 9 Uhr in der Touristinfo Gernsbach ausgegeben.

Damit viele Kinder die Möglichkeit haben, an den Veranstaltungen des Gernsbacher Kinderferienprogramms teilzunehmen, können am Erstanmeldetag, Samstag, 21. Juli, für ein Kind höchstens vier anmeldepflichtige Veranstaltungen gebucht werden.

Die Stadtverwaltung Gernsbach dankt allen Beteiligten für ihr Engagement und wünscht allen Kindern viel Spaß und schöne Sommerferien!

## BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

### Notdienste der Ärzte

#### Ständige Notrufnummern -

#### Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag  
Telefon 01805 19292-122

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. unter [www.kzvbw.de/site/service/notdienst](http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst) zu erreichen.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

#### Samstag, 21. und Sonntag, 22. Juli

Kleintierzentrum Baden-Baden,  
Hochstraße 16, Baden-Baden,  
Telefon 07221 35570

### Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche  
Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung:  
[www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 19. Juli

Sonnen-Apotheke, Murgtalstraße 26,  
Bad Rotenfels, Telefon 07225 72121

#### Freitag, 20. Juli

Wendelinus-Apotheke,  
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,  
Telefon 07224 991780

#### Samstag, 21. Juli

Eberstein-Apotheke,  
Beethovenstraße 30, Ottenau,  
Telefon 07225 70304

#### Sonntag, 22. Juli

Murgtal-Apotheke,  
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach,  
Telefon 07224 3806

#### Montag, 23. Juli

St. Laurentius-Apotheke,  
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels,  
Telefon 07225 1302

#### Dienstag, 24. Juli

Igelbach-Apotheke,  
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,  
Telefon 07083 524250

#### Mittwoch, 25. Juli

Schwarzwald Vital Apotheke,  
Bismarckstraße 53, Gaggenau,  
Telefon 07225 917690

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 37,  
Forbach, Telefon 07228 2271

### Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,  
Telefon 990479

### Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail: [info@sozialstation-gernsbach.de](mailto:info@sozialstation-gernsbach.de)

#### Dienst der Schwestern/Pfleger

#### Samstag, 21. und Sonntag, 22. Juli:

Brunhilde Schmidt, Dominik Sämman,  
Regina Ebner, Julia Löbbecke,  
Andrea Klebowski, Carola Schwab,  
Wolfgang Heinrich, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr!

### Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen  
Marco Tinzmann, Tel. 0178 6246021

### Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach,  
Tel. 07224 1820

Die Fachstelle Sucht in Gernsbach bleibt vorerst mittwochvormittags geschlossen. Geöffnet ist sie nachmittags von 15 bis 17.30 Uhr in den Zeiten der offenen Sprechstunde. Freitags bleibt die Fachstelle von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Weitere Termine nach Vereinbarung.



Foto: Anna Omelchenko/istock/Thinkstock



# ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER



## Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr.

## Gästebegrüßung, anschließend Stadtführung

Nächste Termine am Samstag, 21. und 28. Juli, jeweils um 9.30 Uhr im Alten Rathaus.  
Anschließend Stadtführung (kostenfrei).

## Platzkonzerte

Am Dienstag, 24. Juli, um 18 Uhr bei der FW Hilpertsau mit dem Musikverein Hilpertsau.  
Am Mittwoch, 25. Juli, um 19 Uhr im MediClin Reha-Zentrum mit der Stadtkapelle Gernsbach.

## Altstadtsommer 2018

Von Samstag, 14 Uhr, bis Montag, 6 Uhr, ist die Altstadt zwischen dem Abzweig Färbertorstraße und Storrentorstraße für den Kfz-Verkehr gesperrt.

## Führung Kunstweg am Reichenbach

Dauer: ca. 2,5 Stunden, Weglänge: 6 km, Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges, nach der Firma Holzbau Wurm, ohne Anmeldung. Nächster Termin: Sonntag, 5. August, um 11.30 Uhr.

## Führung im Katz'schen Garten

Dauer: ca. 1,5 Stunden, Treffpunkt am Eingang Katz'scher Garten, ohne Anmeldung (kostenfrei). Nächster Termin: Sonntag, 5. August, um 11 Uhr.

## Waldmuseum

Immer sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppenführung nach Vereinbarung mit Günter Knapp, Telefon 40219, oder Touristinfo Gernsbach.

## Baumführungen im Kurpark

Die kostenlosen Führungen können individuell vereinbart werden - gerne auch für Gruppen - unter Telefon 1797 bei Gisela Plätzer. Dauer: 1,45 Stunden.

## „Stadtführung für Gernsbacher“ - Die Glasfenster in St. Jakob

Für die kostenfreie Führung ist Treffpunkt vor der St. Jakobskirche. Dauer: ca. 1,5 Stunden, ohne Anmeldung. Nächster Termin am Freitag, 27. Juli, um 18 Uhr.

## Ausstellung im Storchenturm

Am Sonntag, 22. Juli, von 15 bis 17 Uhr letztmals geöffnet. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche. Vom 9. September bis 7. Oktober ist der Storchenturm dann wieder von 15 bis 17 Uhr für Besucher zugänglich.

## Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn

Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn nur mit Anmeldung,  
Telefon 655197 oder E-Mail: [info@infozentrum-kaltenbronn.de](mailto:info@infozentrum-kaltenbronn.de)

## Klassiker! Die Hochmoore am Kaltenbronn

Geführte Wanderung zu einem der Hochmoore am Kaltenbronn. Gefährdet, geliebt und geschützt. Hochmoore, auch Regenmoore genannt, sind Lebensräume der ganz besonderen Art. Lassen Sie sich auf der Wanderung in die geologischen, ökologischen und historischen Zusammenhänge einweihen.

Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, Weglänge: 5 km, Dauer: ca. 3 Stunden, für alle ab 10 Jahren, 5 Euro pro Erwachsener. Nächster Termin am Samstag, 21. Juli, 14 Uhr.

# Informationen, Beratungs- und Freizeitangebote

**S**chwarzwaldstraße 11, Telefon 1584,  
**E-Mail:** [kjhgersnbach@web.de](mailto:kjhgersnbach@web.de) und  
[jugendhaus@gernsbach.info](mailto:jugendhaus@gernsbach.info), **Face-  
 book:** Jugendhaus Gernsbach

**Eure Ideen fürs Programm sind gefragt!**  
 Außer den jeweiligen offenen Treffs für Jugendliche, Mädchen und Kinder bietet das Kinder- und Jugendhaus mit seinen verschiedenen Räumen auch vielseitige Möglichkeiten für Programmangebote wie Tischtennis-AG, Tanzgruppe, Theater-AG, Spieleabend und Kochstudio. Da es uns wichtig ist, euch bei der Auswahl dieser Angebote zu beteiligen und eure Interessen zu berücksichtigen, freuen wir uns über eure Anregungen und Initiativen für neue Programmangebote!

**Offener Treff für Jugendliche**  
 Was ist das eigentlich, der offene Treff für Jugendliche, was kann man da machen, fragen sich vielleicht manche, die noch nie im Kinder- und Jugendhaus waren. Wie der Name schon sagt, kann jede und jeder Jugendliche ab 13 Jahren in den offenen Treff kommen, um Freunde zu treffen, neue Leute kennen zu lernen, um Musik zu hören, im Internet zu surfen oder um sich mit anderen Jugendlichen und dem Team des Jugendhauses über alle möglichen Themen auszutauschen.

Außerdem könnt ihr Billard, Tischtennis, Darts, Kicker oder Gesellschaftsspiele spielen. Also: Kommt einfach mal im offenen Treff für Jugendliche vorbei und schaut euch das Jugendhaus und seine Freizeitangebote von innen an! Wir freuen uns auf neue Leute!

**Mädchentreff**  
 Hey Mädels! Ich, Kerstin Roth-Frenzel, lade euch immer montags ab 18 Uhr herzlich zum Mädchentreff im Jugendhaus ein. Im Mädchentreff haben wir die Möglichkeit, ungestört und ohne Jungs

über Mädeldsthemem zu quatschen, zu chillen, Musik zu hören und uns mit Darts, Billard, Kicker, Gesellschaftsspielen, Tischtennis und vielem mehr einen netten Abend zu machen. Gerne gehe ich auf eure Wünsche und Vorschläge ein, sodass ein lebendiges Miteinander entstehen kann.

Alle Mädchen im Alter von 13 bis 18 Jahren sind im Mädchentreff montags von 18 bis 21 Uhr willkommen. Ich freue mich auf euch!

**Offener Treff für Kinder**  
 Der offene Treff für Mädchen und Jungen zwischen acht und zwölf Jahren findet immer montags von 15.30 bis 18 Uhr im Kinder- und Jugendhaus statt, er beginnt also eine Stunde früher als bisher. Das Kinder- und Jugendhaus ist montags ausschließlich für Kinder in diesem Alter geöffnet, also nicht für Jugendliche. Deshalb ist die kleine blaue Tür zum Fahrradständer und Parkplatz hin geöffnet, während die große Flügeltür zum Busparkplatz hin geschlossen bleibt.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, also kommt einfach vorbei! Selbstverständlich freuen wir uns auch, bei eurem ersten Besuch auch eure Eltern kennen zu lernen, die sich bei dieser Gelegenheit ein Bild von diesem Angebot für Kinder machen können. Der offene Treff für Kinder wird von der Erzieherin Kerstin Roth-Frenzel betreut. Auf dem Programm stehen basteln, malen und spielen, zum Beispiel Tischkicker, Tischtennis, Billard oder Gesellschaftsspiele. Manchmal kochen und essen wir auch gemeinsam. Wir freuen uns auf neue Kinder!

**Jugendberatung**  
 Jeden Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr gibt es im Jugendhaus ein Beratungsangebot

für Jugendliche. Wenn du in der Schule Schwierigkeiten hast oder nicht weißt, wie es nach der Schule weitergehen soll, wenn es zuhause öfters zum Streit kommt, wenn du Stress mit deinem Freund oder deiner Freundin hast, wenn du gemobbt wirst, wenn aus deiner Clique plötzlich keine/r mehr mit dir spricht, dann könnt ihr euch mit allem, was euch umtreibt oder belastet, in einem vertraulichen Rahmen an den Stadtjugendpfleger und Sozialpädagogen Mathias Winter wenden, um mit ihm zusammen nach einer Lösung zu suchen. Auch beim Schreiben von Bewerbungen unterstützt er euch gerne.

Damit er sich auf euer Anliegen vorbereiten kann, ist es gut, wenn ihr ihn im offenen Treff anspricht, worum es geht. Dann könnt ihr für dienstags nachmittags ab 15 Uhr einen Termin ausmachen.

Ihr könnt euer Anliegen natürlich auch unter Telefon 1584 oder per E-Mail ([kjhgersnbach@web.de](mailto:kjhgersnbach@web.de) oder [jugendhaus@gernsbach.info](mailto:jugendhaus@gernsbach.info)) schildern.

- Wochenprogramm**  
**Montag:** 15.30 bis 18 Uhr offener Treff für Kinder von 8 bis 12 Jahren; 18 bis 21 Uhr Mädchentreff  
**Dienstag:** 15.30 bis 16.30 Uhr Jugendberatung; 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche  
**Donnerstag:** 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche  
**Freitag:** 16.30 bis 22 Uhr offener Treff für Jugendliche

**Sperrmüllbörse**

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de) oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

**Angebot der Woche**  
 1. Schubkarre, Telefon 994606

<b>Kinocenter Gernsbach</b> Bleichstraße 40 Tel. 07224/2115 Programm vom <b>19.07. - 25.07.2018</b> Montag und Dienstag = Kinotag (außer Feiertage)	<b>Hotel Transsilvanien 3</b> – Ein Monster Urlaub - 2D: Täglich 15.15 + 19.45 Uhr Mittwoch nicht 19.45 Uhr 3D: Täglich 17.15 Uhr	<b>Vorpremiere</b> <b>Ant-Man and the Wasp</b> 3D: Mittwoch 19.45 Uhr Voranzeige <b>André Rieu</b> <b>Amore MY TRIBUTE TO LOVE</b> Das Maastrich Konzert 2018 Samstag 28.7.18 um 19.00 Uhr Sonntag 29.7.18 um 17.00 Uhr
	<b>Mamma Mia!</b> – Here we go Again - 2D: Tägl.: 15.00 17.30 20.00 Uhr	<a href="http://www.kinocentergernsbach.de">www.kinocentergernsbach.de</a>

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Amtliche Bekanntmachungen**  
**Nr. 29/2018, 19. Juli**

## Bekanntmachung

**Aufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Rechte Murgseite, 15. Änderung“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 3469, 3468, 3466/1 und 8724, Gemarkung Gernsbach - Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25. Juni 2018 den Bebauungsplan der Innenentwicklung „Rechte Murgseite, 15. Änderung“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 3469, 3468, 3466/1 und 8724, Gemarkung Gernsbach gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan der Innenentwicklung „Rechte Murgseite, 15. Änderung“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 3469, 3468, 3466/1 und 8724, Gemarkung Gernsbach, in Kraft (abgebildet auf **Seite 15**).

Der Bebauungsplan mit Begründung und Anlagen kann bei der Stadt Gernsbach, Stadtbauamt, Zimmer 303 (Frau Merkel), Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangen. Der Bebauungsplan ist auch auf der Homepage der Stadt Gernsbach eingestellt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Gemäß § 215 Absatz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214

Absatz 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Absatz 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Gernsbach unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a BauGB beachtlich sind.

Gemäß § 4 Absatz 4 und 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582), zuletzt berichtigt durch Gesetz vom 6. März 2018 (GBl. S. 65), wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften sind unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich bei der Stadtverwaltung Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach geltend zu machen.

gez. Julian Christ  
Bürgermeister

## Bekanntmachung

**Aufstellung des Bebauungsplans der Innenentwicklung „Gartenäcker“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 7176, 7176/6, 7170, 7170/1, 7170/2 und 7195, Gemarkung Gernsbach - Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25. Juni 2018 den Bebauungsplan der Innenentwicklung „Gartenäcker“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 7176, 7176/6, 7170, 7170/1, 7170/2 und 7195, Gemarkung Gernsbach gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

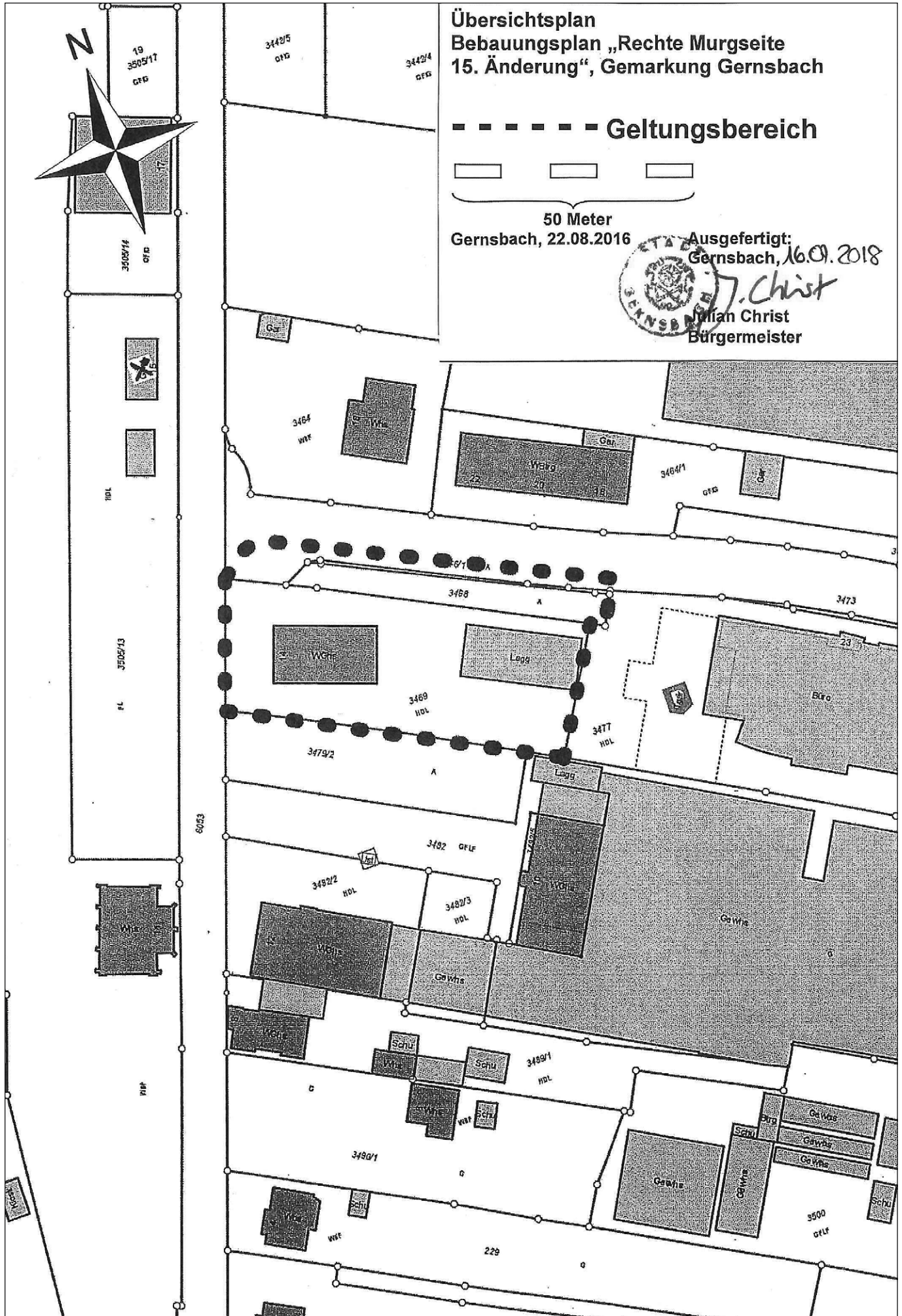
Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan der Innenentwicklung „Gartenäcker“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 7176, 7176/6, 7170, 7170/1, 7170/2 und 7195, Gemarkung Gernsbach in Kraft (abgebildet auf **Seite 16**).

Der Bebauungsplan mit Begründung und Anlagen kann bei der Stadt Gernsbach, Stadtbauamt, Zimmer 303 (Frau Merkel), Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangen. Der Bebauungsplan ist auch auf der Homepage der Stadt Gernsbach eingestellt.

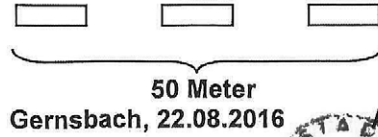
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Gemäß § 215 Absatz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Absatz 3

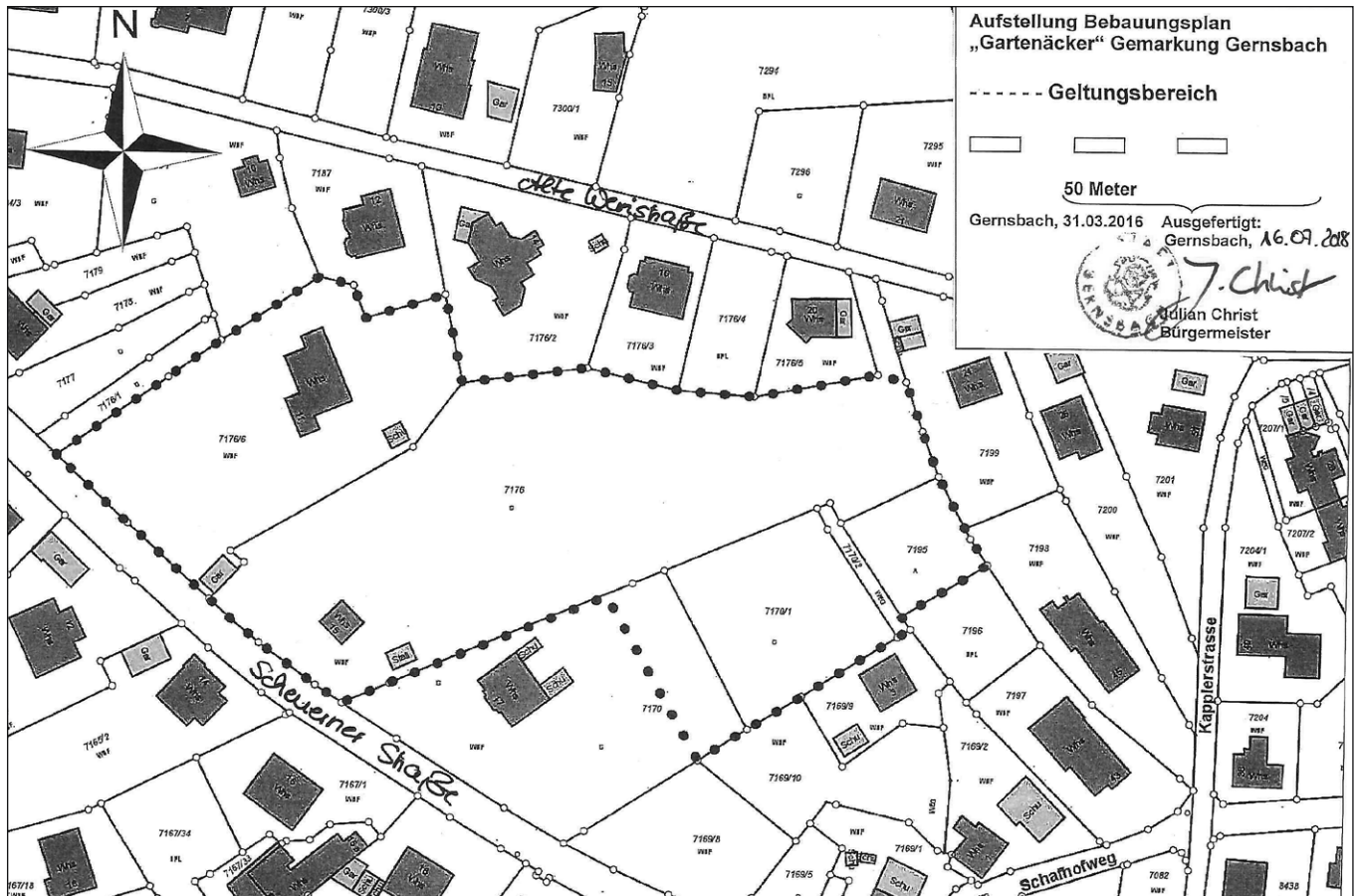


**Übersichtsplan  
Bebauungsplan „Rechte Murgseite  
15. Änderung“, Gemarkung Gernsbach**

----- Geltungsbereich



Ausgefertigt:  
Gernsbach, 16.09.2018  
*J. Christ*  
Julian Christ  
Bürgermeister



Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Gernsbach unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a BauGB beachtlich sind.

Gemäß § 4 Absatz 4 und 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582), zuletzt berichtigt durch Gesetz vom 6. März 2018 (GBl. S. 65), wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens-

oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften sind unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich bei der Stadtverwaltung Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach geltend zu machen.

gez. Julian Christ  
Bürgermeister

**Musikschule Murgtal GdbR**  
**Geschäftsstelle: Rathaus Gernsbach**

### Gebührenerhöhung zum 1. Oktober 2018

Die Gesellschafterversammlung der Musikschule Murgtal hat in der letzten Sitzung beschlossen, die seit 1. Oktober 2015 unveränderten Gebührensätze zum 1. Oktober 2018 anzuheben.

Erforderlich ist die Erhöhung, um die gestiegenen Kosten für die Musiklehrer auszugleichen, die rund 90 Prozent des

Schuletats binden. Von den Trägergemeinden Gernsbach, Forbach, Loffenau und Weisenbach wird der ungedeckte Aufwand in Form einer Umlage übernommen, die für das Jahr 2018 mit 127.100 Euro veranschlagt worden ist. Pro Schüler (470) beteiligen sich damit die Gemeinden mit durchschnittlich rund 270 Euro an den jährlichen Kosten der Musikschule. Über die monatlich zu entrichtenden Gebühren erhalten die Gebührenpflichtigen für das Jahr 2018 einen neuen Gebührenbescheid, der als Mehrjahresbescheid erlassen wird und so lange gilt, bis eine Änderung eintritt.

#### Monatliche Gebührensätze für folgende Unterrichtsarten:

- Musikgarten (45 Minuten) in Gruppen mit vier und mehr Kindern, 1. Kind: 28 Euro, jedes weitere Kind: 19 Euro
- Musikalische Früherziehung (45 Minuten) in Gruppen mit vier und mehr Kindern, 1. Kind: 28 Euro, jedes weitere Kind: 19 Euro
- Musikalische Grundausbildung (45 Minuten) in Gruppen mit vier und mehr Kindern, 1. Kind: 28 Euro, jedes weitere Kind: 19 Euro
- Instrumental-Gruppenunterricht (25 Minuten) in Gruppen mit zwei Kindern, 1. Kind: 34 Euro, jedes weitere Kind: 27 Euro
- Instrumental-Gruppenunterricht (45 Minuten) in Gruppen mit zwei



- Kindern, 1. Kind: 53 Euro, jedes weitere Kind: 41 Euro; in Gruppen mit drei und vier Kindern, 1. Kind: 40 Euro, jedes weitere Kind: 26 Euro
- Instrumental-Einzelunterricht (25 Minuten), 1. Kind: 56 Euro, jedes weitere Kind: 44 Euro
  - Instrumental-Einzelunterricht (45 Minuten), 1. Kind: 93 Euro, jedes weitere Kind: 63 Euro
  - Instrumentenmiete, 1. Kind: 20 Euro, jedes weitere Kind: 20 Euro
  - Nutzungsgebühr Klavier, 1. Kind: 5 Euro, jedes weitere Kind: 5 Euro

Die Aufnahmegebühr beträgt unabhängig von der Unterrichtsart je Person 10 Euro und für Erwachsene ab 18 Jahren 20 Euro. Auswärtige Schüler und Studenten haben einen Zuschlag von 15 Prozent und Erwachsene ab 18 Jahren einen Zuschlag von 20 Prozent auf die Gebührensätze zu entrichten. Schüler und Studenten der Trägergemeinden werden auf Antrag vom Erwachsenenzuschlag befreit bzw. zahlen die ermäßigte Aufnahmegebühr. Die Ermäßigung für Musikvereine der Trägergemeinden entspricht der Ermäßigung von Familien (Geschwisterkinder). Die Ermäßigung bei Belegung von mehreren Fächern entspricht ebenfalls der Ermäßigung von Familien (Geschwisterkinder). Je Schüler kann nur eine Ermäßigung gewährt werden. Es gilt die für den Schüler günstigste Ermäßigung.

## Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reichental am **Freitag, 20. Juli 2018, um 19 Uhr** im Sitzungsraum der Ortsverwaltung Reichental

1. Kindergartenbedarfsplan der Stadt Gernsbach für das Kindergartenjahr 2018/2019
2. Anpassung des Elternbeitrages für die Nutzung von Kindertagesstätten
3. Bekanntgaben und Anfragen
4. Bürgerfragestunde

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Bernhard Otto Wieland  
Ortsvorsteher

## Herkunft und Analyse des Trinkwassers in Gernsbach

Was aus Gernsbachs Wasserleitungen von Staufenberg bis Reichental sprudelt, ist in jedem Fall Trinkwasser guter Qualität und doch bei weitem nicht überall

das Gleiche. Unterschiedliche Härtegrade beispielsweise wirken sich auf die richtige Dosierung von Wasch- und Spülmitteln aus. Die Dosierempfehlungen der Hersteller richten sich nach den so genannten Härtebereichen. Nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz sind die Härtebereiche des Trinkwassers wie folgt definiert:

Härtebereich	Calciumcarbonat je Liter	Grad deutscher Härte (°dH)
1 (weich)	weniger als 1,5 Millimol	weniger als 8,4 °dH
2 (mittel)	1,5 bis 2,5 Millimol	8,4 bis 14,0 °dH
3 (hart)	mehr als 2,5 Millimol	über 14,0 °dH

### I. Tiefbrunnenwasser des Wasserversorgungsverbandes Vorderes Murgtal

Es handelt sich um Grundwasser, welches aus fünf Tiefbrunnen bei Rastatt-Förch gewonnen wird. Das Grundwasser bewegt sich mit sehr geringer Fließgeschwindigkeit vom Schwarzwald in Richtung Rhein, nicht umgekehrt. Ein Zusammenhang mit dem „Rheinwasser“ besteht daher nicht. Gemäß Trinkwasserverordnung wird es achtmal jährlich mikrobiologisch untersucht. Es muss weder desinfiziert, noch in irgendeiner anderen Weise behandelt werden. Seit Januar 2010 betreibt der Wasserversorgungsverband in seinem Wasserwerk bei Rastatt Förch eine Enthärtungsanlage. Statt vorher 21 °dH beträgt die Wasserhärte jetzt nur noch ca. 8,5 °dH.

#### Versorgungsgebiete:

- Kernstadt (außer Versorgungsgebiet Kelterberg)
- Scheuern
- Obertsrot
- Hilpertsau
- Nachtigall
- Walheimer Hof

### II. Quellwasser

Quellwasser hat nur eine relativ kurze Verweilzeit im Boden, daher ist es meist mineral- bzw. kalkarm. Gemäß Trinkwasserverordnung wird es viermal jährlich mikrobiologisch untersucht.

Insgesamt acht Quellen liefern das Trinkwasser für die Versorgungsgebiete: Kelterberg, Lautenbach, Reichental und Staufenberg.

#### Axtloh- und Vogelwiesenquelle

**Versorgungsgebiet:** Kelterberg

Das Versorgungsgebiet Kelterberg umfasst folgende Straßen bzw. Grundstücke:

- Alte Weinstraße 2 bis 17,
- Blumenweg 15 und 15 a,
- Felsenweg,
- Frühlingsweg,
- Haldenweg,
- Hansjakobweg 14 und 16,
- Hildastraße,
- Hohlweg,
- Igelbachstraße 11 und 20 bis 34,
- Isemannweg 1 bis 16,
- Kelterbergstraße,
- Loffenauer Straße (ausgenommen Nr. 35),
- Martinsenstraße,
- Sandweg,
- Scheffelstraße 1 bis 14 sowie 16, 18, 20, 22, 24 und 26,
- Scheuerner Straße 1 bis 23, Uhlandstraße,
- Von-Bolin-Straße,
- Zunftgasse 4 und 7
- Kaffeebrunnen Scheffelstraße
- Kaffeebrunnen Rathaus Hof

Die Abgabe des reinen Quellwassers ist wegen des niedrigen pH-Wertes nicht mehr zulässig.

Es wird daher im Verhältnis 1:1 mit Verbandswasser gemischt.

#### Ahorn-Quelle

##### Versorgungsgebiet:

- Lautenbach
- Kaffeebrunnen Scheuern (Schwannweg)
- Schwannweg 131

#### Brunnrück-, Hoheck- und Langes-Riß-Quelle

**Versorgungsgebiet:** Reichental

Da das Quellwasser einen zu niedrigen pH-Wert hat, wird es in einer Entsäuerungsanlage aufbereitet.

#### Winterwiesen- und Tranichquelle

**Versorgungsgebiet:** Staufenberg

Das Quellwasser wird entsäuert, indem Tiefbrunnenwasser des Wasserversorgungsverbandes Vorderes Murgtal zugemischt wird.

Bei ausreichender Quellschüttung beträgt das Mischungsverhältnis 65 % Quellwasser zu 35 % Tiefbrunnenwasser. Bei geringer Quellschüttung kann sich das Mischungsverhältnis umkehren.

Da das Quellwasser in der Vergangenheit immer wieder mit Keimen verunreinigt war, muss Staufenberg auf Anweisung des Gesundheitsamtes derzeit mit 100 Prozent Verbandswasser versorgt werden.

Stadtverwaltung Gernsbach  
- Stadtbauamt -

**Wasserversorgung der Stadt Gernsbach**  
**- chemische Parameter gemäß Trinkwasserverordnung 2018 -**  
**Analyse 2018**

Versorgungsgebiete:		Kernstadt, Scheuern, Hilpertsau, Obertsrot, Walheimer Hof, Nachtigall		Kelterberg	Lautenbach	Reichental	Staufenberg		
		außerdem die Mitglieder des Wasserversorgungsverbandes Vorderes Murgtal: Rastatt-Förch Kuppenheim Gaggenau-Selbach							
Datum der Probenahme:		14.05.2018			09.05.2018				
Zelle	chemische Parameter	Einheit	Grenzwert	Messwert	Messwert	Messwert	Messwert	Messwert	Zelle
1	Trübung	-	-	klar	klar	klar	klar	klar	1
2	Färbung	-	-	farblos	farblos	farblos	farblos	farblos	2
3	Geruch	-	-	ohne	ohne	ohne	ohne	ohne	3
4	Temperatur	°C	-	12,90	15,90	12,60	15,50	15,40	4
5	pH-Wert	-	6,5 - 9,5	7,71	7,87	7,99	7,94	7,88	5
6	Leitfähigkeit bei 25 °C	µS/cm	2.790	336	201	159	190	334	6
7	Sauerstoff	mg/l	-	10,90	9,80	11,10	9,70	10,40	7
8	Bor	mg/l	1	<0,10	<0,10	<0,10	<0,1	<0,1	8
9	Bromat	mg/l	0,01	<0,001	<0,0025	<0,0025	<0,0025	<0,0025	9
10	Selen	mg/l	0,01	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	10
11	Uran	mg/l	0,01	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	11
12	Quecksilber	mg/l	0,001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	<0,0001	12
13	Chrom	mg/l	0,05	<0,0005	<0,0005	<0,005	<0,0005	<0,005	13
14	Cyanid, gesamt	mg/l	0,05	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	14
15	Fluorid	mg/l	1,5	<0,10	<0,10	<0,10	<0,10	<0,10	15
16	Nitrat	mg/l	50	10,00	7,40	5,50	6,30	9,30	16
17	Summe Tri-/Tetrachlorethen	mg/l	0,01	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	17
18	Tetrachlorethen	mg/l	-	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	18
19	Trichlorethen	mg/l	-	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	19
20	1,2-Dichlorethan	mg/l	0,003	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	20
21	Benzol	mg/l	0,001	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	21
22	Summe PBW ges.	mg/l	0,0005	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	22
23	2,6-Dichlorbenzamid	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	23
24	Atrazin	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	24
25	Bromazil	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	25
26	Desethylatrazin	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	26
27	Desethylterbutylazin	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	27
28	Desisopropylatrazin	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	28
29	Hexazinon	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	29
30	Metalaxyl	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	30
31	Metazachlor	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	31
32	Metolachlor	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	32
33	Propazin	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	33
34	Simazin	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	34
35	Terbutylazin	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	35
36	Bentazon	mg/l	0,0001	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	<0,000025	36
37	Nitrit	mg/l	0,5	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	37
38	Summe PAK	-	0,0001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	38
39	Benzo(k)fluoranthen	mg/l	-	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	39
40	Benzo(ghi)perylen	mg/l	-	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	40
41	Indeno (1,2,3,cd) pyren	mg/l	-	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	41
42	Benzo(b)fluoranthen	mg/l	-	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	<0,00001	42
43	Benzo(a)pyren	mg/l	0,00001	<0,000005	<0,000005	<0,000005	<0,000005	<0,000005	43
44	Vinylchlorid	mg/l	0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	44
45	Bromdichlormethan	mg/l	-	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	45
46	Bromoform (Tribrommethan)	mg/l	-	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	46
47	Chlordibrommethan	mg/l	-	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	47
48	Chloroform (Trichlormethan)	mg/l	-	<0,001	<0,001	<0,001	0,002	<0,001	48
49	Summe THM	mg/l	0,05	<0,001	<0,001	<0,001	0,002	<0,001	49
50	Antimon	mg/l	0,005	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	50
51	Arsen	mg/l	0,01	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	51
52	Blei	mg/l	0,01	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	52
53	Cadmium	mg/l	0,003	<0,0003	<0,0003	<0,0003	<0,0003	<0,0003	53
54	Kupfer	mg/l	2	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	0,01	54
55	Nickel	mg/l	0,02	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	55
56	Ammonium	mg/l	0,5	<0,05	<0,05	<0,05	<0,05	<0,05	56

57	Chlorid	mg/l	250	9,20	6,00	1,40	6,00	9,30	57
58	Geruchsschwellenwert bei 23 °C	TON	3	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	58
59	Geschmack	-	-	ohne	ohne	ohne	ohne	ohne	59
60	TOC	mg/l	-	<0,50	<0,50	<0,50	<0,50	<0,50	60
61	Sulfat	mg/l	250	14,00	9,70	7,60	6,10	14,00	61
62	Trübung	NTU	1,0	0,20	0,22	0,05	0,34	0,38	62
63	Färbung (SAK-436)	1/m	0,5	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1	63
64	Calcitlösekapazität	mg/l	0,5	-1,00	2,40	1,90	1,10	-5,40	64
65	Sättigungs-pH-Wert	-	-	7,68	8,09	8,20	8,04	7,68	65
66	Eisen	mg/l	0,2	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	66
67	Aluminium	mg/l	0,2	<0,010	<0,01	0,01	0,01	<0,01	67
68	Mangan	mg/l	0,05	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	68
69	Natrium	mg/l	200	6,10	3,80	1,10	4,00	6,20	69
70	Basenkapazität bis pH 8,2	mmol/l	-	0,08	<0,05	<0,05	<0,05	<0,05	70
71	Säurekapazität bis zum pH 4,3	mmol/l	-	2,78	1,52	1,37	1,59	2,74	71
72	Härtebereich	-	-	mittel	weich	weich	weich	weich	72
73	Gesamthärte	°dH	-	8,40	4,70	4,20	4,70	8,30	73
74	Gesamthärte	mmol/l	-	1,50	0,80	0,80	0,80	1,50	74
75	S 1 (Korrosionsquotient)	-	-	0,260	0,33	0,22	0,26	0,26	75
76	S 2 (Anionenquotient)	-	-	3,70	3,10	2,20	2,90	3,70	76
77	S 3 (Kupferquotient)	-	-	19,30	14,60	16,70	24,20	18,80	77
78	Calcium	mg/l	-	51,00	28,00	27,00	32,00	51,00	78
79	Kalium	mg/l	-	5,20	3,40	1,70	1,70	5,10	79
80	Magnesium	mg/l	-	5,30	3,30	1,90	1,10	5,30	80
- = nicht definiert									

# AUS DEN VEREINEN

CDU - Stadtverband  
Gernsbach

**CDU**

## Whittaker in Gernsbach

Die CDU Gernsbach begleitet Bundestagsmitglied Kai Whittaker (CDU), der zu seiner regelmäßig stattfindenden Bürgersprechstunden nach Gernsbach kommt. Der Bundestagsabgeordnete ist mit seiner "DiskutierBar" wieder in Gernsbach anzutreffen. Morgen Freitag, 20. Juli, steht er interessierten Bürgern von 9 bis 12 Uhr auf dem Wochenmarkt



Kommt am 20. Juli mit der CDU Gernsbach zum Wochenmarkt auf den Salmenplatz: Kai Whittaker, MdB. Foto: S. Vangermain

am Salmenplatz zur Verfügung. Von der Gernsbacher CDU sind die Vorsitzende der CDU-Fraktion im Gemeinderat, Frauke Jung, und Stadtverbandsvorsitzender Dirk Preis ebenfalls dabei, um kommunalpolitische Themen aufzugreifen. Kai Whittaker freut sich auf den Austausch zu aktuellen bundespolitischen Themen bei Kaffee oder Tee.

Akkordeon-Orchester  
Gernsbach



## Jahreshauptversammlung

Am vergangenen Donnerstag fand die Jahreshauptversammlung des Akkordeon-Orchesters statt. Die Vorstandschaft wurde einstimmig gewählt. Ein Nachfolger für die Kassiererin Helga Feller wurde trotz intensiver Suche im Vorfeld leider nicht gefunden. Helga Feller gibt nach 18 Jahren Kassierertätigkeit ihr Amt ab. Margit Karcher wies darauf hin, dass in diesem Jahr noch eine weitere Hauptversammlung stattfinden wird, um diesen Posten zu besetzen. So lange verwaltet Helga Feller kommissarisch die Kasse. Der Vorstand besteht aus Margit Karcher (1. Vorsitzende), Tanja Merkel (2. Vorsitzende), Birgit Mun-

genast (Schriftführerin) sowie den Beisitzern Matthias Hahn, Inge Mungenast, Manfred Rahner, Petra Seehase und Christa Sulzbacher. Die Kassenprüfer sind weiterhin Gabriele Löffler und Gerhard Hahn.

Margit Karcher blickte auf die vergangenen zwei Jahre zurück und hob einige Höhepunkte hervor. Im Jahr 2016 machte das Orchester sowie Freunde des Vereins einen Tagesausflug nach Trossingen ins Hohner-Museum. Ein Highlight war die Musikalische Stunde in der St. Wendelin-Kirche in Weisenbach, auch spielte das Orchester beim Tag des Akkordeons auf der Gartenschau in Bad Herrenalb.

Schriftführerin Birgit Mungenast berichtete über die aktuelle Mitgliederzahl, derzeit 61, davon zehn Aktive, sowie über die weiteren Aktivitäten der letzten zwei Jahre. Trotz rückläufiger Mitgliederzahlen, konnte Helga Feller in beiden Jahren von einem kleinen Plus berichten. Dies bestätigten die Kassenprüfer Gerhard Hahn und Gabriele Löffler.

Am 26. Oktober wird das Orchester den Ehrungsabend des DRK in der Stadthalle musikalisch umrahmen. Noch in weiterer Ferne, aber trotzdem laufen

die Planungen, ist das Jubiläumsjahr der Stadt Gernsbach im nächsten Jahr. Als Geburtstagsgeschenk wird der Verein in der Stadthalle das Bezirkskonzert des Harmonika-Verbandes veranstalten. Den ersten Teil gestaltet das Orchester, danach wird das Akkordeon-Orchester Köln Akkordeonmusik der Spitzenklasse zu Gehör bringen.

Fußball-Club 1911  
Gernsbach



## Erfolgreiches Turnier

Die E-Jugend des FC Gernsbach hat erfolgreich am Turnier in Sandweier teilgenommen. Dabei starteten die Gernsbacher Nachwuchskicker mit zwei Unentschieden gegen Lichtental und Steinmauern etwas schwer ins Turnier. Im dritten Gruppenspiel wurde der JFV Rastatt II souverän mit 3:0 bezwungen. Trotzdem benötigte der FCG im abschließenden Spiel gegen den FV Sandweier einen Sieg mit zwei Toren Unterschied. Gesagt, getan - der FVS wurde mit 3:0 geschlagen. Im anschließenden Finale trafen die Jungs auf den JFV Rastatt I, gegen den man bisher nicht gewinnen konnte. Durch eine konzentrierte Abwehrarbeit konnte man dem Rastatter Druck standhalten und durch einen sehenswerten Konter gar selbst in Führung gehen. Der Turniersieg war zum Greifen nahe, doch der JFV erzielte kurz vor dem Schlusspfiff noch den Ausgleich. So musste das Elfmeterschießen die Entscheidung bringen. In diesem war der Nachwuchs aus der Barockstadt abgezockter und verwandelte alle fünf Elfer, während der FCG-Nachwuchs zweimal scheiterte.



Viele Besucher informierten sich auf dem Weidenhof über die Vereinsprojekte. Foto: privat

Pferde bewegen  
Menschen

## Viele Besucher

Bei herrlichem Sonnenschein haben sich am vergangenen Samstag zirka 70 große und kleine Besucher auf dem Weidenhof über die aktuellen Projekte des Vereins informiert. Dabei stand dieses Jahr das Motto Nachhaltigkeit im Vordergrund. Neben dem gerade entstehenden „Barrierefreien Grünen Klassenzimmer“ sowie dem „Lebensgarten nach Grundsätzen der Permakultur“ war ein besonderes Highlight der Renault Twizy, ein kleines feines Elektromobil, sowie der Energieerlebnistrainer, die uns der REM e.V. (Regenerative Energien Mittelbaden) freundlicherweise zur Verfügung gestellt haben. Hier konnte anhand der eigenen Muskelkraft erfahren werden, wie viel Energie benötigt wird, um zum Beispiel eine PC-Bildschirm mit Strom

zu versorgen. Darüber hinaus wurde der Tag mit zwei Vorträgen des Vereins „Plant for the Planet“ bereichert, die sich auf die Fahnen geschrieben haben, tausend Milliarden Bäume zu pflanzen und damit positiv auf den Klimawandel einzuwirken. Für die kleinen Besucher gab es neben einer Hofrallye ein Kinderzelt mit Mal- und Spielmöglichkeiten, Einblick in "original play" - das ursprüngliche Spielen ohne Gewinner und Verlierer, Kinderschminken und auch wieder den bereits über die Ortsgrenzen hinaus bekannten „Weidenhöfer-Schubkarrenparcours“, bei dem es um Spaß und Geschicklichkeit geht. Die Gäste wurden an liebevoll arrangierten Sitzgelegenheiten mit selbst hergestellter Limonade sowie leckerem Kuchen und Holzofenpizza bewirtet. Es war ein rundum gelungener Tag. Nähere Informationen zu unserem Verein finden Sie unter [www.pferdebewegen-menschen.com](http://www.pferdebewegen-menschen.com)

Es sind noch Plätze in unserem Ferienkurs "Tiere und Natur erleben" vom 30. Juli bis 3. August frei!

Boulefreunde  
Gernsbach



## Murginsel-Turnier 2018

Die Vorbereitungen laufen. Auch dieses Jahr werden die Boulefreunde Gernsbach ein Murginsel-Turnier mit Teilnehmern aus nah und fern durchführen. Am Samstag, 25. August, findet bereits zum fünften Mal das Turnier in Gernsbach statt. Immer wieder finden auch hochklassige Spieler den Weg zu uns. Das besondere Ambiente der Insel wird besonders geschätzt. Weitere Infos folgen in Kürze.



Die E-Jugend freut sich über einen zweiten Platz beim Turnier in Sandweier.

Foto: FCG



## Dienstagswanderer

Die Wanderer treffen sich am 24. Juli um 14 Uhr am Gernsbacher Salmenplatz. Die Wanderung mit Hiltrud führt durch das Hühnerbachtal zur Einkehr.

## Wanderung zum Bergfest

Am Sonntag, 29. Juli, findet die Wanderung zum Bergfest der Schwarzwaldverein-OG Bermersbach statt. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Wir fahren mit der Stadtbahn bis Weisenbach. Die Wanderung mit Rainer Merkel führt auf bequemen Wegen vorbei am Sängenheim, über Au und den Stielrain-Pavillon nach Bermersbach. Bis zum Waldfest sind es neun Kilometer (250 Hm). Nach dem bekannten guten Essen wandern wir noch vier Kilometer nach Forbach zum Bahnhof und zur Rückfahrt nach Gernsbach. Für weitere Nachfragen: Telefon 07222 42867.

## Ottenauer Hähnchenfest

Am Sonntag, 22. und Montag, 23. Juli, gibt es sie wieder, die guten schlachtfrischen deutschen Hähnchen beim Hähnchenfest des Kleintierzuchtvereins Ottenau/Gernsbach in der Kleintierzuchtanlage in Ottenau. Die Öffnungszeit ist an beiden Tagen um 11 Uhr. Nur für den Montag können Sie unter unserer Hotline-Nummer 0171 6882687 Ihre Hähnchen für die Mittagspause vorbestellen. Selbstverständlich hält der Kleintierzuchtverein noch weitere Speisen für Sie bereit. An allen Tagen gibt es die Hähnchen auch im Straßenverkauf zum Mitnehmen. Wegen der Hygienevorschriften bitten wir unsere Gäste, keine geeigneten Gefäße mitzubringen. Wir werden Ihnen Ihre Hähnchen fachgerecht verpacken.



## Clubmeister gesucht

Am Samstag, 21. und Sonntag, 22. Juli, ermittelt der TC Blumenweg seine Clubmeister in den Einzelwettbewerben bei den Damen und Herren. Wie üblich mel-



Rasten sind bei sommerlichen Temperaturen ein Muss beim Schwarzwaldverein. Foto: privat

den sich die aktiven und interessierten Clubmitglieder beim Sportwart per Mail oder WhatsApp oder tragen sich in die Liste am Clubhaus ein. Meldeschluss ist am Freitag, 20. Juli, 18 Uhr. Spielbeginn ist am Samstag um 11 Uhr. In Sonderfällen und nach Absprache können die Spielzeiten mit dem Sportwart abgestimmt werden. Die Verantwortlichen freuen sich auf zahlreiche Meldungen sowohl bei den Herren als auch bei den Damen. Im Damenwettbewerb würde man sich auch über eine Teilnahme der Juniorenspielerinnen freuen.



## Meisterlich

Es hatte sich schon abgezeichnet, dennoch war die Freude am Ende riesengroß: Sowohl die 2. Damen als auch die U18-Mädchen des TCG errangen in der Medenrunde 2018 souverän den 1.

Tabellenplatz. Die große Überlegenheit beider Teams zeigt sich auch in der Anzahl der gewonnen Matches: Lediglich in 3 bzw. 4 Saisonspielen musste man sich geschlagen geben. Der gesamte Verein sowie insbesondere Trainer Michael Chang sind daher zu Recht stolz auf diese Leistung im Mädchen-/Frauenbereich, die durch den sehr guten 3. Tabellenplatz der 1. Damen komplettiert wird. Folgende Spielerinnen kamen bei den Damen zum Einsatz: Alana Benz, Johanna Reinhardt, Christine Huck, Isabel Jungfermann, Jana Voigt, Jasmin Preger, Leonie Stahl, Susanne Stahl, Jessica Krakak. Bei der U18 trugen außerdem Karina Georgieva, Valeria Langenbacher und Carolin Jungfermann zum Titel bei.

Im Herrenbereich darf das Abschneiden der Aufsteigermannschaften des Vorjahres durchaus als Erfolg gewertet werden: Alle konnten souverän die Klasse halten. Die 1. Herren beendeten die Saison nach einem 6:3-Sieg über Weingarten mit ausgeglichener Bilanz



Aufsteigermannschaft 2. Damen des TCG 1922.

Foto: privat

auf Rang 4. Die Spielgemeinschaften mit dem TC Blumenweg der Herren 60 und Herren 70 Doppel schnitten noch besser ab und wurden jeweils Zweite. Bei den Herren 60 trug ein 6:3 gegen Ottersdorf am letzten Spieltag zu diesem sehr guten Endergebnis bei. Die U18 der Jungen verlor ihr letztes Spiel mit 2:4 gegen Rastatt und wurde Gruppensechster.

## Sommerfest

Am Samstag, 21. Juli, bekommen die Zuschauer mit Sicherheit spannende Spiele zu sehen, wenn ab 15 Uhr die Finals der Clubmeisterschaften Damen und Herren ausgetragen werden. Anschließend steigt ab 18 Uhr das Sommerfest unter dem Motto: "Weiße Nacht mit einem Hauch von Spanien". Tapas, Sangria und weitere mediterrane Leckereien warten auf die Clubmitglieder, die sich gerne in den Farben des Mottos kleiden dürfen. Alle Mitorganisatoren freuen sich auf einen launigen Sommerabend mit guter Stimmung und angeregten Gesprächen.

Turnverein  
Gernsbach 1849



## Aerobic-Trainer/-in gesucht

Die Fitnessabteilung des TV Gernsbach sucht ab sofort einen Trainer/eine Trainerin für die Aerobic-Stunde am Donnerstag von 18.30 bis 19.30 Uhr. Kenntnisse im Fitness- oder Gesundheitssportbereich sind erforderlich. Weitere Informationen unter E-Mail: [verwaltung@tv1849.de](mailto:verwaltung@tv1849.de) oder Telefon 0176 28585717 (Christine Binder).



Die Mannschaft 1 der Trampolinturner des TVG erzielten den dritten Platz.

Foto: privat

## Abteilung Trampolin

### Schülerliga erfolgreich

In diesem Jahr starteten die Trampolinturner des TVG mit zwei Mannschaften in der badischen Schülerliga. Mannschaft 1, bestehend aus Selma, Luca, Leonie, Berit, Annika, Aruna, Janne und Rosalie, erturnte sich in den beiden Vorkämpfen Platz drei und zog somit in das Finale der besten sechs Mannschaften Badens ein.

Im Finale am vergangenen Samstag in Ichenheim steigerten alle ihre Leistungen nochmals, so dass hier ein unerwarteter, aber umso erfreulicherer dritter Platz erreicht wurde.

Mannschaft 2 mit Emily, Maya, Silvio, Emely, Phileas, Ronja und Lena erturnte sich bei ihrer ersten Teilnahme im Vorkampf Platz 4. Bis zur kommenden Saison muss hier noch an Stabilität und Haltung gearbeitet werden.

## Abteilung Basketball

### Spielabzeichen

Am 14. Juli haben folgende Spieler/-innen die Basketballnadel "erkämpft": Bronze: Sarah Bangert, Simo Enderle, Fabio Schattling; Silber: Luca Stotz, Levi Trittman; Gold: Jonas Kimmerle, Dimi Laios, Sherwin Mahler, Uzay Yormaz.

Dabei hat der neunjährige (!) Sherwin vier regelrechte Freiwürfe und neun Korbleger aus jeweils zehn Versuchen erzielt. Das ist "Gernsbach-NBA-Niveau". Kein Training am 21. Juli in der Stadionhalle! Dafür Beach-Party (siehe [basketball-gernsbach.de](http://basketball-gernsbach.de)).

## Abteilung Leichtathletik

### Zwei Siegerpokale

uch in diesem Jahr fand der II. Kinderleichtathletik-Cup in Ötigheim statt. Es waren 31 Mannschaften U8 bis U12 des Kreis Rastatt/Baden-Baden/Bühl am Start. Für die gemischten Teams gab es wie immer fünf Disziplinen zu absolvieren. Bei den U8 waren wieder zwei Mannschaften der Leichtathleten des TV Gernsbach über 3 x 30 m Sprint, Schlagwurf, Einbein-Sprungstaffel, Team-Biathlon und Hindernis-Pendelstaffel am Start. Die Mannschaft I erreichte vor SR Yburg Steinbach, TS Ottersdorf/TV Ifezheim und TV Gernsbach II den ersten Platz mit einem schönen Pokal. Die U8 waren mit der Besetzung Iven Baumgärtner, Madlen Flegler, Felix Arntz, Nelly Staub, Emil Weiler, Enya Schillinger, Frederick Adam, Finja Zimehl, Michel Scherer, Lotta Schönthaler, Felix Krick und Ada Rosenkranz angetreten. Bei den U10 waren unter den 15 Mannschaften ebenfalls zwei Teams des TVG am Start. Pokalsieger wurde bei den Disziplinen 2 x 40 m, Drehwurf, Weitsprung-Staffel,



TVG-Pokalsieger der U8 beim Kinderleichtathletik-Cup II in Ötigheim.

Foto: privat

Team-Biathlon und Hindernis-Staffel das Team I des TVG. Team II belegte Platz 13. Für die U10 waren Valentin Mangler, Jim Schillinger, Jonathan Melchert, David Aktar, Finn Billian, Iva Eller, Jule Hofstätter, Klara Mertens, Clara Heider, Emilia Lyachenko, Evi Scherer, Theodor Adam, Julius Schmider, Daan van Empel, Sandro Fieg, Luisa Mertens, Oumou Kamara, Amelie Zgoodzaj, Nicole Kassner, Yuliana Brückner, Anna Hagner und Amira Abu Alia am Start.

Die U12 des TVG belegten mit den Disziplinen 50 m Sprint, Heulerwurf, Fünfsprung, Additionsweitsprung und Hindernis-Staffel mit Johannes Merkel, Keanu Neidharth, Anna Müller, Elena Ciancimino, Ella Pfeffinger, Jule Anrtz, Lea Burmeister, Kerem Harmantepe, Sinan Harmantepe und Qusay Abuchillia den fünften Platz.

Musikverein  
Hilpertsau



## Öffentliche Musikprobe

Schon seit vielen Jahren präsentiert sich der Musikverein Hilpertsau zum Beginn der Sommerpause in Form einer öffentlichen Musikprobe. Die einheimischen Gäste, die dieses Ereignis regelmäßig besuchen, wissen, dass es sich dabei weniger um eine Probe handelt, sondern um ein kleines Platzkonzert, bei dem der Musikverein einen Auszug seines breiten Repertoires zum Besten gibt.

Die Bevölkerung aus nah und fern ist herzlich eingeladen, den Klängen der Musikkapelle zu lauschen. Selbstverständlich wird der Musikverein die Besucher auch bewirten, traditionell werden Getränke und heiße Würste zu diesem Anlass angeboten.

Eine kleine Besonderheit wird es in diesem Jahr dennoch geben. Einige der fleißigen Blockflötenschülerinnen und -schüler des Vereins beenden mit dem Sommerferien die Blockflötenausbildung. Zusätzlich haben diese den erstmalig vom Musikverein angebotenen Instrumentenzirkel durchlaufen. Der Rahmen des Platzkonzertes bietet eine gute Kulisse, um den Kindern für die erzielte Leistung die Teilnahme-Urkunden zu überreichen.

Die öffentliche Musikprobe findet am Dienstag, 24. Juli, beim Feuerwehrhaus in Hilpertsau statt. Beginn ist um 18 Uhr. Bei schlechtem Wetter fällt das Platzkonzert aus.

Musikverein  
Lautenbach



## Sommerfest

Bei wunderbarem Feierwetter fand das diesjährige Sommerfest der GS Scheuern, organisiert vom Förderverein der GS Scheuern, statt. Der MV Lautenbach unterstützte dieses Fest musikalisch auf eindrucksvolle Weise und bekundete damit die Kooperation des Vereins mit der GS Scheuern.

Diesmal unter der musikalischen Leitung von Luzian Mörmann und unterstützt von einigen Jungmusikern des MV Lautenbach, konnte die erst seit einem knappen Jahr bestehende Bläserklasse ihre musikalischen Fortschritte einmal mehr unter Beweis stellen. Es gab hierfür herzlichen, lang anhaltenden Applaus und jede Menge Anerkennung. Günther R. Merkel lobte die hervorragende Zusammenarbeit und das hohe Engagement, nicht nur bei den jungen Musikern und ihren Eltern, sondern auch bei all jenen, die sich um die Bläserklasse verdient gemacht haben.

Während des folgenden nachmittäglichen Festes unterhielten die Lautenbacher Musikanten unter der Leitung von Luzian Mörmann Schülerinnen und Schüler der GS Scheuern, ihre Lehrer, die Aktiven des Fördervereins und alle Gäste auf das Allerbeste, trugen so zur fröhlichen Stimmung bei und repräsentierten den MV Lautenbach einmal mehr auf eindrucksvolle Weise.

## Beim Heckenfest zu Gast

Am Sonntag, 22. Juli, gastieren die Lautenbacher Musikanten in Mösbach (Renchtal) beim Heckenfest des gastgebenden MV Harmonie Mösbach, der im Herbst auf dem Lautenbacher Knödelfest auftreten wird. Zu diesem Fest gibt es eine Mitfahrmöglichkeit im Bus: Abfahrt ist am Sonntag, 22. Juli, 9.30 Uhr am Bürgerhaus Lautenbach. Fans, Schlachtenbummler und andere Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldungen werden erbeten bei Günther R. Merkel, Telefon 658630.

Musikverein  
Obertsrot



## Platzkonzert

Am Mittwoch, 25. Juli, gestaltet die Musikkapelle Obertsrot ab 19 Uhr ein

Platzkonzert mit einem ganz besonderen Ambiente. Die malerische Kulisse hierfür bilden das historische Gemäuer und die Weinberge von Schloss Eberstein. Auf der Platanenterrasse, von der man einen herrlichen Ausblick auf das Murgtal hat, können die Besucher die gemütliche Atmosphäre genießen. Der Dirigent der Musikkapelle Obertsrot, Matthias Oefler, hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und hofft, viele Besucher in dieser herrlichen Kulisse begrüßen zu dürfen. Ein weiterer Termin für ein Platzkonzert am Schloss Eberstein ist am Mittwoch, 26. September, ab 19 Uhr. Am Sonntag, 22. Juli, begleitet der Musikverein um 14 Uhr den großen Festumzug der Freiwilligen Feuerwehr Obertsrot und unterhält danach die Gäste im Festzelt auf dem Festplatz am Schwimmbad.

Freiwillige Feuerwehr  
Abt. Reichental



## Festumzug Obertsrot

Anlässlich des Jubiläums der Feuerwehr-Abteilung Obertsrot findet am Sonntag, 22. Juli, ein Festumzug statt, an welchem wir teilnehmen werden. Abfahrt ist um 12.30 Uhr in Uniform am Feuerwehrhaus.

Gugg... ä Musik  
Reichental



## Gründungsversammlung

Im Rahmen unseres Sommerfestes findet am Samstag, 28. Juli, um 18 Uhr unsere Gründungsversammlung der Gugg... ä Musik im Rinderstall beim Schwimmbad statt. Wir laden hierzu alle Freunde, Fans und Gönner recht herzlich ein. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Alle Guggis, deren Partner und alle, die uns über das Jahr unterstützen, laden wir wie immer zum Wandern ein. Los gehts ab 13 Uhr im Winkel. Wir nicht wandern möchte, kann gegen 17 Uhr zum Rinderstall kommen.

Musikverein »Orgelfels«  
Reichental



## Kurkonzert

Am Sonntag, 22. Juli, lädt der Musikverein »Orgelfels« Reichental um 18 Uhr zu einem weiteren Kurkonzert ein. Zum ersten Mal gastieren die Musikerinnen

und Musiker mit ihrer Dirigentin Diana Jourdan im Kurpark in Bad Rotenfels zum Kurkonzert.

„Unsere Farben“ war das Motto des diesjährigen Muttertagskonzertes des Musikvereins „Orgelfels“ Reichental. Aus diesem Programm können die Besucher bekannte Melodien der modernen wie auch der traditionellen Blasmusik genießen. Der Musikverein „Orgelfels“ Reichental freut sich auf Ihren Besuch.

Der Eintritt ist frei. Bei Regen fällt das Kurkonzert aus. Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen und zum Verein erhalten Sie auf der Homepage [www.musikverein-reichental.de](http://www.musikverein-reichental.de)



Kurkonzert der Musikerinnen und Musiker als Premiere in Bad Rotenfels.

Foto: MVO

Treffpunkt  
Staufenberg



## KidsBazar 2018

Der nächste KidsBazar findet am Samstag, 22. September, von 10.30 bis 13 Uhr in der Staufenberghalle statt. Möchten Sie gute erhaltene Kinderkleidung, Spielzeug, Kinderwagen etc. verkaufen, dann sollten Sie sich den 1. August schon einmal vormerken. An diesem Tag können Sie sich ab 18 Uhr unter [www.easybasar.de](http://www.easybasar.de) als Verkäufer registrieren lassen und sich einen der begrenzten Verkäuferplätze sichern. Ganz bequem von zu Hause erfassen Sie ihre Verkaufsartikel, etikettieren sie und bringen uns die Ware. Wir verkaufen und rechnen mit Ihnen ab.



Großer Andrang beim KidsBazar in der Staufenberghalle.

Foto: Treffpunkt Staufenberg

## Zirkusprojekt

Am Freitag, 20. Juli, ist es wieder so weit. Der Zirkus gastiert in Staufenberg. Die Kinder der Grundschule Staufenberg

trainieren schon seit Wochen zusammen mit ihren Lehrern und bereiten sich auf ihren großen Auftritt vor. Die Besucher erwartet eine spektakuläre Mischung aus Akrobatik, Tanz, Jonglier-

kunst und Entertainment. Eben alles, was der Zirkus zu bieten hat. Die Bewirtung nach der Aufführung wird vom Cateringteam des Treffpunkt Staufenberg übernommen.

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## CHRISTUSKIRCHE

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde  
Baptisten

### Sonntag, 22. Juli

10 Uhr Gottesdienst,  
dabei Kindergottesdienst  
15.30 Uhr Serviciu divin românesc  
(rumänischer Gottesdienst)  
Kontakt: Adi Stoica 0151 40208270



### Dienstag, 24. Juli

15 Uhr Seniorenkreis, Info-Telefon  
07225 79966

## PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

### Sonntag, 22. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Scholz

### Montag, 23. Juli

19.30 Uhr ÄKS und Förderverein,  
Paulus-Saal

### Dienstag, 24. Juli

8.30 Uhr Schulabschluss-Gottesdienst,  
Pfarrer Scholz  
19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-  
Saal, R. Peuker

### Mittwoch, 25. Juli

9.30 Uhr fit im Alltag, Staufenberghalle,  
B. Haitz  
10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,  
E. Hecker  
18 Uhr KABA, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

### Donnerstag, 26. Juli

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Paulus-  
Saal, R. Scholz  
18 Uhr Hobbythek, Paulus-Saal, D. Maier

### Freitag, 27. Juli

19 Uhr Grillabend, ÄKS und Mitarbeiter



## ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

### Pfarrbüro

Ebersteingasse 6, Telefon 3394

E-Mail: pfarramt@ekige.de

Homepage: www.ekige.de

### Büroöffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr  
und zusätzlich Dienstag 16 bis 18 Uhr

### Donnerstag, 19. Juli

16 Uhr ökumenischer Gottesdienst im  
ASB, Pfarrer Ulrich Eger

### Sonntag, 22. Juli

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Susanne  
Schneider-Riede mit dem Kindergarten  
Scheuern

### Dienstag, 24. Juli

9.30 Uhr Krabbelgruppe

### Mittwoch, 25. Juli

7.45 Uhr ökumenischer Schulabschluss-  
Gottesdienst der Gemeinschaftsschule  
in der Liebfrauenkirche

9 Uhr ökumenischer Schulabschluss-  
Gottesdienst der Grundschule in der  
Liebfrauenkirche

### Donnerstag, 26. Juli

19 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im  
Paulussaal, Staufenberg

## KATH. SEELSORGEEINHEIT

### Pfarrbüro

Hauptstraße 55, Telefon 995790

E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de

Homepage: www.kath-gernsbach.de

### Büroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und  
Dienstag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

### Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18  
Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17  
bis 18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

### Sprechzeit bei Pfarrer Michael Keller:

bis Freitag, 27. Juli, Urlaub

### Taufe für Schulkinder

Am Samstag, 29. September, findet um  
14.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in  
Obertsrot eine Tauffeier für Kinder im  
Grundschulalter statt.

Die Feier ist für Familien aus der ganzen  
Seelsorgeeinheit Gernsbach.

Vorbereitet werden Kinder und Eltern in  
zwei Treffen am späten Nachmittag nach  
den Sommerferien. Die Termine werden  
noch bekannt gegeben.

## LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

### Samstag, 21. Juli

9 Uhr ökumenische Wort-Gottes-Feier  
als Entlassgottesdienst der 10. Klassen  
der Realschule

### Sonntag, 22. Juli

10 Uhr heilige Messe  
11 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Sommer-  
fest im ASB am Hahnbach  
11.30 Uhr Taufe von Celine Barukcic

### Dienstag, 24. Juli

18 Uhr Rosenkranz für den Frieden  
18.30 Uhr heilige Messe

### Mittwoch, 25. Juli

7.45 Uhr ökumenische Wort-Gottes-  
Feier zum Schuljahresabschluss der Ge-  
meinschaftsschule der Von-Drais-Schule  
9 Uhr ökumenische Wort-Gottes-Feier  
zum Schuljahresabschluss der Klassen 1  
bis 4 der Von-Drais-Schule

### Frauenbund

Der vorgesehene Vortrag am Mittwoch,  
25. Juli, entfällt.

## MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

### Sonntag, 22. Juli

8.45 Uhr heilige Messe

### Mittwoch, 25. Juli

10.15 Uhr ökumenische Wort-Gottes-  
Feier zum Schuljahresabschluss der  
Grundschule Scheuern in der Aula

### Abendstimmung an der Illertkapelle

Kirche einmal ganz anders erleben!  
Am Freitag, 27. Juli, zwischen 19 und 22  
Uhr Sommerabend mit einer beson-  
deren Atmosphäre aus Musik, Gebet,  
Gespräch, lockerem Beisammensein  
und Kerzenlicht. Jeder ist eingeladen  
und darf kommen und gehen, wie es ihm  
passt! Egal, ob nur für ein paar Minuten  
oder bis zum Anbrechen der Nacht.  
Kleinigkeiten zum Essen und Getränke  
runden den Abend ab.

Bei Regen findet die Veranstaltung in  
der Lautenbacher Kirche Maria Heimsu-  
chung statt. Wir freuen uns auf dich!

Familiengottesdienstteam Lautenbach

## HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde  
Obertsrot/Hilpertsau

### Samstag, 21. Juli

18.30 Uhr heilige Messe

### Montag, 23. Juli

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta  
18.30 Uhr heilige Messe in der Krypta

## Mittwoch, 25. Juli

8.30 Uhr ökumenische Wort-Gottes-  
Feier zum Schuljahresabschluss mit der  
Grundschule Hilpertsau

### Kfd-Ausflug

Abfahrt am Freitag, 20. Juli, um 7.45 Uhr  
an der Ebersteinhalle

### Gemeindeteamsitzung

Treffpunkt: Montag, 23. Juli, um 19.30  
Uhr zur letzten Sitzung vor der Sommer-  
pause am Bernhardusheim Obertsrot.  
Bitte gutes Schuhwerk und etwas zu  
trinken mitbringen für eine Wegkreuz-  
wanderung durch Hilpertsau. Anschlie-  
ßend gemütliches Zusammensein zum  
Ausklang.

## ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

### Sonntag, 22. Juli

10 Uhr heilige Messe

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

### Freitag, 20. Juli

13.30 Uhr Jugendausflug bis 22. Juli  
nach Baerenthal/Elsass

### Samstag, 21. Juli

10.30 Uhr Bezirks-Seniorentreffen in  
Karlsruhe-Süd

### Sonntag, 22. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst

### Dienstag, 24. Juli

20 Uhr Chorprobe

### Mittwoch, 25. Juli

20 Uhr Gottesdienst

## JEHOVAS ZEUGEN

### Donnerstag, 26. Juli

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort - uns im  
Dienst verbessern  
19.30 Uhr Unser Leben als Christ  
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

### Samstag, 28. Juli

18 Uhr öffentlicher Vortrag  
18.35 Uhr Bibelstudium

## EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

### Sonntag, 22. Juli

10 Uhr Gottesdienst, Prädikantin I. Karius

### Montag, 23. Juli

20 Uhr Probe des Lobpreischores, Forbach

### Dienstag, 24. Juli

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's  
besser!“ Gemeinsames Mittagessen im  
kath. Gemeindezentrum Weisenbach,  
Anmeldung unter Tel. 1434, Marlies Fritz

### Sonntag, 29. Juli

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer i. R. Bender